



DIE RICKENBACHER

Botschaft im Detail

Jahresbericht 2021

**Jahresbericht 2021 der Einwohnergemeinde Rickenbach
Externe Revisionsstelle**

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 23. Mai 2022, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Pfeffikon	
• Traktanden	3
<u>Traktandum 1:</u> Genehmigung Jahresbericht 2021 des Gemeinderats	
Das Wichtigste in Kürze	4 - 5
Erfolgsrechnung 2021	
• Nach Aufgabenbereichen	6
• Gestufter Erfolgsausweis nach Kostenarten	7
Bilanz per 31.12.2021	8 - 9
Geldflussrechnung	10
Finanzkennzahlen	11
Investitionsrechnung 2021	
• Artengliederung	12
• Übersicht über Investitionen in Anlagen des Verwaltungsvermögens mit Kontrolle über Sonderkredite	13
• Ergänzttes Budget Investitionsrechnung: Herleitung nach Aufgabenbereichen	14
• Ergänzttes Budget Investitionsrechnung: Herleitung nach Sachgruppen	14
Jahresbericht 2021: Aufgabenbereiche / Leistungsaufträge pro Globalbudget mit Vergleich zum Budget 2021 und zur Rechnung 2020	15 - 42
• Politischer Leistungsauftrag	
• Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm	
• Lagebeurteilung	
• Chancen- / Risikenbetrachtung	
• Projekte	
• Massnahmen	
• Messgrössen	
• Entwicklung der Finanzen	
Anhang zur Jahresrechnung gemäss FHGG	43 - 44
Anhang zur Jahresrechnung – Beteiligungsspiegel	45 - 46
Anhang zur Jahresrechnung – Eigenkapitalnachweis	47
Bericht und Empfehlung der externen Revisionsstelle zur Rechnung 2021	48 - 49
Bericht der Controlling-Kommission	50
Antrag des Gemeinderats zum Jahresbericht 2021 an die Stimmberechtigten	51
<u>Traktandum 2:</u> Bestimmung der externen Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2022	
<u>Traktandum 3: Infos</u>	
Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022 von Fr. 68'255.75 für Kosten im Zusammenhang mit dem Trottoirneubau an der Dorfstrasse in Rickenbach	52
Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022 von Fr. 40'000.00 für die Erstellung von Leitplanken an der Wetzwillerstrasse	53

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung vom Montag, 23. Mai 2022, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Pfeffikon

Traktanden

1. Genehmigung Jahresbericht 2021 des Gemeinderats Rickenbach

- 1.1 Orientierung
- 1.2 zustimmende oder ablehnende Kenntnisnahme vom Bericht der Controlling-Kommission zum Jahresbericht 2021
- 1.3 Genehmigung des Jahresberichts 2021 über die 7 Aufgabenbereiche mit:
 - der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'740'123.63
 - der Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 350'874.08
 - der Bilanz
 - des Prüfberichts der externen Revisionsstelle

2. Bestimmung der externen Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2022

3. Infos:

- a) Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022 von Fr. 68'255.75 für Kosten im Zusammenhang mit dem Trottoirneubau an der Dorfstrasse in Rickenbach
- b) Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022 von Fr. 40'000.00 für die Erstellung von Leitplanken an der Wetzwilerstrasse
- c) Laufende Revisionsverfahren der Ortsplanung Rickenbach (Gesamtrevision Ortsplanung; Rückzonungen, Festlegung Gewässerräume, Gemeindeinitiative)
- d) Stand Entwurf neues Siedlungsentwässerungsreglement der Einwohnergemeinde Rickenbach

4. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Traktandum 1: Genehmigung Jahresbericht 2021 des Gemeinderats

Das Wichtigste in Kürze

Geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher

Der Jahresbericht 2021 darf sich sehen lassen! Das Jahr 2021 konnte wiederum mit einem sehr erfreulich hohen **Ertragsüberschuss von Fr. 1'740'123.63** abgeschlossen werden. Mit diesem Ergebnis konnte keineswegs gerechnet werden. Die Budgetierung war aufgrund der Unsicherheiten bezüglich Corona-Pandemie sehr anspruchsvoll. Wir sind davon ausgegangen, dass die Mehrausgaben und Mindereinnahmen aufgrund der Pandemie viel grösser ausfallen würden. Die budgetierten Steuererträge 2021 der natürlichen Personen wurden gemäss Empfehlungen des Kantons nach unten korrigiert. Zudem rechneten wir wegen der schwierig einschätzbaren Entwicklung bei den Sozialkosten mit einem deutlichen Mehraufwand. Daraus resultierte seinerzeit ein ausgeglichenes Budget (Ertragsüberschuss von Fr. 1'073.00).

Für das ausgezeichnete Ergebnis sind vor allem die drei Globalbudgets «Politik, Verwaltung + Gesellschaft» mit einem Minderaufwand von Fr. 243'712.11, «Gesundheit + Soziales» mit einem Minderaufwand von Fr. 62'185.37 sowie «Finanzen + Volkswirtschaft» mit einem Mehrertrag von Fr. 1'331'532.76 verantwortlich. Ein weiterhin konsequentes Hinterfragen sämtlicher Ausgaben hat ebenfalls zu diesem tollen Ergebnis beigetragen.

Im Rahmen von HRM2 ist Rechenschaft über die Einhaltung der Globalbudgets pro Aufgabenbereich abzulegen. Im Berichtsjahr 2021 wurden alle Globalbudgets eingehalten, ausser das Globalbudget «Bauwesen + Dienste». Neben den bereits erwähnten, deutlichen Budgetunterschreitungen in den Aufgabenbereichen «Politik, Verwaltung + Gesellschaft» sowie «Gesundheit + Soziales» kann auch in den Aufgabenbereichen «Immobilien», «Umwelt, Sicherheit + Raumordnung» sowie «Schulwesen» jeweils ein Nettominderaufwand im Vergleich zu den Globalbudgets ausgewiesen werden. Der Aufgabenbereich «Bauwesen + Dienste» (Mehraufwand Fr. 17'550.70) überschreitet zwar das Globalbudget. Trotzdem wird das Globalbudget eingehalten, weil die Mehraufwendungen durch gebundene, nicht beeinflussbare Kosten verursacht wurden; hier führte der intensive Winterdienst zu der Überschreitung.

Die Steuereinnahmen entwickelten sich insgesamt wiederum erfreulich und sind der Hauptgrund für den deutlich über dem Globalbudget liegenden Mehrertrag des Aufgabenbereichs «Finanzen + Volkswirtschaft»: Das Total der Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen betrug ca. Fr. 8'469'000.00 und lag damit ca. Fr. 1'189'000.00 oder 14 % über Budget und rund eine halbe Million über dem Vorjahr. Die Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen lagen dagegen mit ca. Fr. 651'000.00 leicht unter dem Budget und rund 21 % unter dem Vorjahr. Die rege Bautätigkeit widerspiegelte sich auch in den Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern, die beide deutlich über Budget und Vorjahr lagen.

Die Finanzkennzahlen werden mit Ausnahme der Nettoschuld je Einwohner/-in alle eingehalten. Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Diese Kennzahl beträgt per 31.12.2021 Fr. 899.00 pro Einwohner (kantonale Vorgabe: Fr. 870.00). Gegenüber dem Vorjahr konnte die Verschuldung damit um Fr. 614.00 pro Einwohner reduziert werden. Der Kanton Luzern wird die Bandbreite für die Finanzkennzahlen der Luzerner Gemeinden auf das Jahr 2022 an die Empfehlungen der kantonalen Konferenz der Finanzdirektor/-innen anpassen. Bis dato galt das Zweifache des kantonalen Mittels als Grenzwert. Künftig wird die Nettoverschuldung mit schweizweit anerkannten Fixbeträgen verglichen. Somit wird in Zukunft auch in Rickenbach diese Kennzahl wieder eingehalten.

Die Investitionsrechnung 2021 zeigt Nettoinvestitionen von nur Fr. 350'874.08 auf (bei einem bewilligten Budget 2021 von Fr. 827'716.00). Einerseits wurden nicht alle vorgesehenen Investitionen getätigt, andererseits konnten wiederum hohe Abwasser-Anschlussgebühren von Fr. 526'000.00 eingenommen werden (Budget Fr. 100'000.00). Nicht beanspruchte, bewilligte Investitionskredite des Budgets 2021 werden aufs Jahr 2022 übertragen.

Für die nahe Zukunft ist noch nicht absehbar, inwiefern sich die Pandemie weiter auswirkt und welche Folgen der Krieg in der Ukraine in der Gesellschaft, der Finanzwelt und der Wirtschaft hinterlassen wird. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass ein gesundes Eigenkapital aufgebaut werden kann. Deshalb beantragt der Gemeinderat, den Ertragsüberschuss von Fr. 1'740'123.63 auf das Eigenkapital zu übertragen. Die Gemeinde Rickenbach verfügt nach dieser Übertragung über ein gutes Polster in Form von kumulierten Bilanzüberschüssen von Fr. 12'098'795.30. Mit Zuversicht können wir in die Zukunft schauen. Die geplante Steuersenkung auf das Jahr 2022 um 0,2 Einheiten kann mittelfristig gut getragen werden. Wir freuen uns, dass wir mit dieser Steuersenkung die Gemeinde Rickenbach wieder einen Schritt vorwärtsbringen. Bei 61 der 80 Luzerner Gemeinden bleibt der Gemeinde-Steuerfuss im Jahr 2022 gegenüber dem Vorjahr unverändert. 16 Gemeinden weisen einen tieferen und drei Gemeinden einen höheren Steuerfuss auf als noch 2021. Rickenbach nahm mit minus 0,2 Einheiten die grösste Steuerfuss-Senkung vor. Noch im Jahr 2018 befand sich Rickenbach beim Steuerranking auf Platz 55 von 80 Gemeinden. Neu sind wir auf Platz 19.

Auch künftig wollen wir die Gemeinde Rickenbach vorwärtsbringen. Mit vollem Einsatz, hoher Zuverlässigkeit und unverändertem Pflichtbewusstsein streben wir weiterhin gute Ergebnisse an. Ihnen, geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher, gebührt unser grosser Dank. Sie zeigen uns mit Ihren positiven Signalen und Ihrer Unterstützung immer wieder Ihr Vertrauen in die Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung. Das ermöglicht uns allen, in einer erfolgreichen Gemeinde leben zu dürfen. Das macht Freude!

Weitere Details entnehmen Sie der nachfolgenden detaillierten Botschaft.

Rickenbach, im Mai 2022

Gemeinderat Rickenbach

Allgemeine Bemerkungen

Die nachstehenden Informationen zu den Geschäften der ordentlichen Gemeindeversammlung sowie der Jahresbericht 2021 der Einwohnergemeinde Rickenbach geben Ihnen Einblick in die Tätigkeit des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung. Sie sind herzlich eingeladen, an der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2022 teilzunehmen.

Aktenauflage

Die zur Einsicht berechtigten Akten zu den genannten Sachgeschäften liegen während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei auf.

Die Botschaft zu dieser Gemeindeversammlung wird in Kurzfassung in alle Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindekanzlei Rickenbach bezogen werden. Die detaillierten Unterlagen stehen zudem auf www.rickenbach.ch (Amtliche Nachrichten) zum Download bereit.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind alle stimmbfähigen Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz in Rickenbach geregelt haben.

Erfolgsrechnung 2021

Die Erfolgsrechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'740'123.63 ab. Dieser fällt damit viel höher aus als budgetiert (Fr. 1'073.00) und rund 30 % tiefer als in der Vorjahresperiode (Fr. 2'433'287.42).

Nachfolgend wird die Erfolgsrechnung zuerst in einem Zusammenzug nach Aufgabenbereichen dargestellt. In der nächsten Tabelle wird die Erfolgsrechnung nach Kostenarten ausgewiesen. Diese Darstellung erlaubt einen raschen Überblick über die Entwicklung, beispielsweise des gesamten Personalaufwands oder des Steuerertrags.

Detailliertere Tabellen und Informationen zu den wichtigsten Aufwandsposten und den grössten Abweichungen zu Budget und Vorjahr finden sich in den Kapiteln zu den einzelnen Aufgabenbereichen (ab Seite 15).

Erfolgsrechnung: Nach Aufgabenbereichen

Aufgabenbereiche		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Zusammenzug		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
1	Politik, Verwaltung + Gesellschaft	2'979'134.83	2'015'105.58	3'129'539.00	1'930'507.00	2'758'986.29	1'803'666.40	-20.33
	Netto Aufw and		964'029.25		1'199'032.00		955'319.89	
2	Gesundheit + Soziales	4'698'389.82	223'648.78	5'106'313.00	175'500.00	5'019'902.93	151'275.30	-1.26
	Netto Aufw and		4'474'741.04		4'930'813.00		4'868'627.63	
3.1	Immobilien	1'733'345.48	1'656'248.41	1'760'416.00	1'675'500.00	1'656'194.56	1'587'571.98	-19.19
	Netto Aufw and		77'097.07		84'916.00		68'622.58	
3.2	Bauwesen + Dienste	994'689.05	85'907.85	1'068'967.00	64'200.00	1'084'082.65	61'764.95	1.75
	Netto Aufw and		908'781.20		1'004'767.00		1'022'317.70	
3.3	Umwelt, Sicherheit + Raumordnung	1'346'715.23	1'129'965.15	1'448'745.00	1'148'395.00	1'521'818.51	1'264'906.76	-14.46
	Netto Aufw and		216'750.08		300'350.00		256'911.75	
4	Schulwesen	8'038'116.12	4'207'503.80	8'520'027.00	4'259'840.00	8'658'393.03	4'458'718.45	-1.42
	Netto Aufw and		3'830'612.32		4'260'187.00		4'199'674.58	
5	Finanzen + Volkswirtschaft	3'317'544.34	13'789'555.30	757'935.00	12'538'000.00	1'198'626.16	14'310'223.92	11.30
	Netto Ertrag	10'472'010.96		11'780'065.00		13'111'597.76		
Total		23'107'934.87	23'107'934.87	21'791'942.00	21'791'942.00	21'898'004.13	23'638'127.76	
Ertragsüberschuss						1'740'123.63		
Total		23'107'934.87	23'107'934.87	21'791'942.00	21'791'942.00	23'638'127.76	23'638'127.76	

Mit Ausnahme des Aufgabenbereichs «Bauwesen + Dienste», wo sehr hohe Aufwendungen für den Winterdienst anfielen, resultiert bei sämtlichen Aufgabenbereichen ein tieferer Nettoaufwand als budgetiert. Dank wiederum sehr erfreulicher Entwicklung der Steuereinnahmen liegt der Nettoertrag des Aufgabenbereichs «Finanzen + Volkswirtschaft» über Fr. 1,3 Mio. bzw. über 11 % über Budget.

Erfolgsrechnung: Gestufter Erfolgsausweis nach Kostenarten

Erfolgsrechnung HRM2 (Sachgruppen)		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	6'518'216.93		6'692'700.00		7'086'197.50	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1657'923.17		2'024'600.00		2'005'952.31	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	990'089.25		971'900.00		966'056.90	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	123'970.92		14'922.00		188'839.78	
36	Transferaufwand	6'808'687.16		7'329'200.00		7'396'821.87	
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	4'541'671.39		4'724'747.00		4'226'248.05	
	Betrieblicher Aufwand	20'640'558.82		21'758'069.00		21'870'116.41	
40	Fiskalertrag		10'055'670.15		8'737'000.00		10'436'919.19
41	Regalien und Konzessionen		154'167.10		162'600.00		162'705.85
42	Entgelte		1'909'932.08		1'486'800.00		1'716'716.25
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0.00		85'595.00		56'932.01
46	Transferertrag		5'823'793.89		5'988'200.00		6'367'658.30
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		4'541'671.39		4'724'747.00		4'226'248.05
	Betrieblicher Ertrag		22'485'234.61		21'184'942.00		22'967'179.65
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'844'675.79		(573'127.00)		1'097'063.24	
34	Finanzaufwand	34'088.63		32'800.00		27'887.72	
44	Finanzertrag		45'387.26		29'600.00		93'635.11
	Operatives Ergebnis	1'855'974.42		(576'327.00)		1'162'810.63	
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00		0.00		0.00	
48	Ausserordentlicher Ertrag		577'313.00		577'400.00		577'313.00
	Ausserordentliches Ergebnis		577'313.00		577'400.00		577'313.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung			2'433'287.42		1'073.00		1'740'123.63

Der Ausgleich der SF findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abgebildet (vgl. auch Kostenarten **35 - Einlagen in SF** sowie **45 - Entnahmen aus SF**)

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	48'826.78	(3'178.00)	29'930.61
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	14'629.10	(82'417.00)	(56'932.01)
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	33'615.04	14'922.00	147'409.17
Total Einlagen / Entnahmen	97'070.92	(70'673.00)	120'407.77

Der sehr hohe Anstieg des Personalaufwands ist einerseits wiederum auf die vom Kanton beschlossene Erhöhung der Lehrerlöhne zurückzuführen. Zudem erhöhte sich die Lohnsumme durch die Eröffnung des vierten Kindergartens in Rickenbach und der zweiten Basisstufe in Pfeffikon. Ein weiterer Grund sind die höheren Ferien- und Überzeitrückstellungen. Wie bereits erwähnt, lagen die Steuereinnahmen deutlich über den Erwartungen, was zu einem Fiskalertrag führte, welcher fast 20 % über Budget lag. Unter den Entgelten führten wie im Vorjahr hohe Rückerstattungen sowie die wiederum extrem hohen Einnahmen von Baubewilligungsgebühren zu einem markant höheren Ertrag. Beim Transferertrag widerspiegeln sich vor allem die höheren Kantonsbeiträge im Schulwesen.

Bilanz per 31.12.2021

Konto	Bestand per 01.01.2021	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand per 31.12.2021
1 Aktiven	47'571'995.38	40'911'598.61	42'341'436.50	46'142'157.49
A Umlaufvermögen	13'085'041.94	39'911'473.05	40'555'825.92	12'440'689.07
10 Finanzvermögen	13'085'041.94	39'911'473.05	40'555'825.92	12'440'689.07
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'731'143.80	30'388'350.28	31'194'291.83	6'925'202.25
1000 Kasse EWK	1'980.45	5'228.10	6'223.20	985.35
1001 PC Gemeindeverw. 60-10279-7	324'489.47	2'876'095.53	3'047'472.91	153'112.09
1001.01 PC Steueramt 60-448953-1	3'970'430.54	5'602'952.45	4'189'413.59	5'383'969.40
1001.02 PC E-Sparkonto 92-941368-4	159.70		159.70	0.00
1002.01 LUKB Kontokorr. 01-03-000116-04	1'000'803.62	2'608'000.00	3'297'918.92	310'884.70
1002.02 Valiant Bank Kontokorr. 210.110.09	2'111'577.52	15'551'931.69	16'934'356.91	729'152.30
1002.03 Valiant Bank Cash-Deposit-Konto	1'153.75	1'000'067.90	1'000'000.00	1'221.65
1002.04 Valiant Bank Kontokorr. 201.200.028 Steueramt	318'799.45	1'484'073.80	1'467'496.60	335'376.65
1002.10 LUKB Anlagekonto 1408.0608.2002	0.00	1'250'000.00	1'250'000.00	0.00
1002.20 Raiffeisenbank Konto 3377520	1'749.30	10'000.81	1'250.00	10'500.11
101 Forderungen	4'380'713.38	8'656'238.97	8'584'349.33	4'452'603.02
1012.01 Ordentliche Steuern	4'256'631.28	4'381'577.50	4'256'631.28	4'381'577.50
1012.11 Erbschaftssteuern	7'901.00	104'199.50	112'100.50	0.00
1012.21 Handänderungssteuern	70.00	746'713.55	679'188.55	67'595.00
1012.31 Grundstückgewinnsteuern	-95'000.00	793'759.35	754'780.05	-56'020.70
1012.99 Delkrederesteuern	-210'000.00		60'000.00	-270'000.00
1019.02 Gebühren (ARA/Kehricht)	68'794.26	896'214.58	903'528.72	61'480.12
1019.03 Übrige Gebühren	230'320.94	1'150'895.10	1'254'156.90	127'059.14
1019.04 Guthaben WV Pfeffikon	1'121.10	150'076.93	149'759.56	1'438.47
1019.05 Guthaben WV Rickenbach	912.25	193'323.19	193'342.02	893.42
1019.09 Diverse Guthaben	155'835.15	151'460.67	154'843.15	152'452.67
1019.20 Deb. Vorsteuer DS 715, ER	0.00	45'020.15	45'020.15	0.00
1019.30 Deb. Vorsteuer DS 715, IR	0.00	19'671.05	19'671.05	0.00
1019.40 Verrechnungssteuern	1'327.40	1'327.40	1'327.40	1'327.40
1019.99 Delkredereste andere Debitoren	-37'200.00	22'000.00		-15'200.00
102 Kurzfristige Finanzanlagen	171'000.00		18'000.00	153'000.00
1020.00 Kurzfristige Darlehen	171'000.00		18'000.00	153'000.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	759'184.76	866'883.80	759'184.76	866'883.80
1045 Transitorische Aktiven Übrige	759'184.76	866'883.80	759'184.76	866'883.80
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	43'000.00			43'000.00
1060 Vorräte	43'000.00			43'000.00
B Anlagevermögen	34'486'953.44	1'000'125.56	1'785'610.58	33'701'468.42
10 Finanzvermögen	2'395'600.00			2'395'600.00
108 Sachanlagen FV	2'395'600.00			2'395'600.00
1080.01 Dorf Parz. Nr. 98	174'200.00			174'200.00
1080.02 Hausmattenstrasse II, Pfeffikon	665'700.00			665'700.00
1080.03 Hausmattenstrasse, Pfeffikon	544'600.00			544'600.00
1080.04 Winkel, Pfeffikon	805'400.00			805'400.00
1080.05 Kreuzstrasse, Pfeffikon	193'700.00			193'700.00
1080.06 Holzgerechtigkeiten, Pfeffikon	12'000.00			12'000.00
14 Verwaltungsvermögen	32'091'353.44	1'000'125.56	1'785'610.58	31'305'868.42
140 Sachanlagen VV	25'695'003.96	655'567.15	1'363'275.15	24'987'295.96
1400.00 Grundstücke Verwaltungsvermögen	922'985.00			922'985.00
1401.00 Strassen / Verkehrswege	3'988'985.50		170'260.10	3'818'725.40
1402.00 Wasserbau	62'628.00		2'079.50	60'548.50
1403.60 Tiefbauten SF Abwasser	4'258'370.20	81'729.40	522'835.35	3'817'264.25
1404.00 Hochbauten	15'791'972.61	187'550.80	609'018.60	15'370'504.81
1404.70 Hochbauten SF Abfall	475'000.00		12'500.00	462'500.00
1406.00 Mobilien	195'062.65	250'358.60	46'581.60	398'839.65
1407.00 Anlagen im Bau	0.00	135'928.35		135'928.35
142 Immaterielle Anlagen	200'866.03	119'910.23	109'295.03	211'481.23
1427.00 Immaterielle Anlagen in Realisierung	0.00	119'910.23		119'910.23
1429.00 Immaterielle Anlagen	200'866.03		109'295.03	91'571.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	115'584.00			115'584.00
1455.01 Anteilschein WBG Pfeffikon	1'000.00			1'000.00
1456.01 Anteilscheine Wasserversorgung Rickenbach	114'584.00			114'584.00
146 Investitionsbeiträge	6'079'899.45	224'648.18	313'040.40	5'991'507.23
1461.00 Investitionsbeitr. Kantone und Konkordate	899'626.00		23'864.00	875'762.00
1462.00 Investitionsbeitr. Gemeinden und Zweckverbände	1'180'362.55	99'115.40	69'248.90	1'210'229.05
1462.50 Investitionsbeitr. Gemeinden und Zweckverbände SF Feuerwehr	93'230.65		2'690.30	90'540.35
1462.60 Investitionsbeitr. Gemeinden und Zweckverbände SF Abwasser	3'906'680.25		217'237.20	3'689'443.05
1469.60 Inv.-Beitrag an Anlagen im Bau SF Abwasser	0.00	125'532.78		125'532.78

Konto	Bestand per 01.01.2021	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand per 31.12.2021
2 Passiven	47'571'995.38	39'339'256.56	40'769'094.45	46'142'157.49
C Fremdkapital	20'753'788.74	34'977'005.73	37'699'820.52	18'030'973.95
20 Kurzfristiges Fremdkapital	20'753'788.74	34'977'005.73	37'699'820.52	18'030'973.95
200 Laufende Verbindlichkeiten	8'610'866.74	34'582'096.63	34'457'588.32	8'735'375.05
2000.01 Kreditoren KBU	892'446.74	10'023'837.24	9'902'004.81	1'014'279.17
2000.02 Kreditoren (allgemein)	12'677.40	27'056.39	12'677.40	27'056.39
2000.10 Kreditor AHV/ALV/IV/EO	0.00	243'475.40	243'475.40	0.00
2000.11 Kreditor Pensionskasse	0.00	219'557.20	219'557.20	0.00
2000.12 Kreditor Unfallversicherung	0.00	70'256.80	70'256.80	0.00
2001.01 Kreditor Staat Staatssteuern	1'653'888.23	4'105'964.88	3'886'731.13	1'873'121.98
2001.02 Kreditor röm.-kath. Kirchgemeinden	197'081.90	428'298.35	582'530.00	42'850.25
2001.03 Kreditor ev.-ref. Kirchgemeinden	55'960.20	102'224.45	128'996.05	29'188.60
2001.04 Kreditor christkath. Kirchgemeinden	2'449.35	2'616.65	5'002.40	63.60
2001.11 Wasserversorgung Rickenbach	1'179.80	193'239.20	193'525.58	893.42
2001.12 Zählermiete Rickenbach	0.00	15'589.15	15'589.15	0.00
2001.21 Wasserversorgung Pfeffikon	1'121.10	149'989.75	149'672.38	1'438.47
2001.22 Zählermiete Pfeffikon	0.00	18'304.50	18'304.50	0.00
2001.83 Kreditor Staat, Handänderungssteuern	54'675.60	72'793.50	54'675.60	72'793.50
2001.86 Kreditor Staat, Erbschaftssteuern	1'821.50		1'821.50	0.00
2001.87 Kreditor Staat, Grundstückgewinnsteuern	-11'479.30	129'756.55	94'291.20	23'986.05
2001.95 Kreditor Guth. Steuerpflicht.	5'749'044.22	5'649'703.62	5'749'044.22	5'649'703.62
2002.70 Kreditor Mehrwertsteuer 2.8%	0.00	3'052.50	3'052.50	0.00
2002.71 Kreditor Mehrwertsteuer 7,7%	0.00	96'760.50	96'760.50	0.00
2002.75 Kreditor Mehrwertsteuer 2,5% WV R-Bach	0.00	4'715.95	4'715.95	0.00
2002.76 Kreditor Mehrwertsteuer 2,5% WV Pfeffikon	0.00	3'663.80	3'663.80	0.00
2005.80 Durchlaufende Beiträge	0.00	4'293'705.40	4'293'705.40	0.00
2005.89 AK Steuern	0.00	6'645'000.00	6'645'000.00	0.00
2005.93 AK Grundstückgewinnsteuern	0.00	1'034'949.85	1'034'949.85	0.00
2005.94 AK Handänderungssteuern	0.00	943'385.50	943'385.50	0.00
2005.95 AK Erbschaftssteuern	0.00	104'199.50	104'199.50	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	239'521.20	342'630.30	239'521.20	342'630.30
2040 Transitorische Passiven Personal	22'044.10	116'558.30	22'044.10	116'558.30
2045 Transitorische Passiven Übriges	217'477.10	226'072.00	217'477.10	226'072.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	11'500'000.00		3'000'000.00	8'500'000.00
2064.01 PostFinance, PF.003873 31.03.2015 - 31.03.2022	3'000'000.00			3'000'000.00
2064.03 LKB Beromünster, 14080608.4009A 07.01.2016 - 07.01.2021	1'000'000.00		1'000'000.00	0.00
2064.04 Raiffeisenbank 33775.68 21.10.2020 - 21.10.2023	2'500'000.00			2'500'000.00
2064.05 LKB Beromünster, 14080608.4011 31.03.2017 - 31.03.2022	1'500'000.00			1'500'000.00
2064.07 LKB Beromünster, 14080608.4013 20.10.2017 - 20.10.2021	2'000'000.00		2'000'000.00	0.00
2064.08 LKB Beromünster, 14080608.4014 31.08.2020 - 31.08.2024	1'500'000.00			1'500'000.00
208 Langfristige Rückstellungen		52'278.80		52'278.80
2085 Rückstellungen Übriges	0.00	52'278.80		52'278.80
209 Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	403'400.80		2'711.00	400'689.80
2091.00 Zivilschutzbau	403'400.80		2'711.00	400'689.80
D Eigenkapital	26'818'206.64	4'362'250.83	3'069'273.93	26'371'059.91
29 Eigenkapital	26'818'206.64	4'362'250.83	3'069'273.93	26'371'059.91
290 Spezialfinanzierungen im EK	8'913'776.02	177'339.78	56'932.01	9'034'183.79
2900.51 Verpflichtung Spezialfinanzierung Feuerwehr	208'457.66	29'930.61		238'388.27
2900.61 Verpflichtung Spezialfinanzierung Abw.-beseitigung	8'076'488.50		56'932.01	8'019'556.49
2900.71 Verpflichtung Spezialfinanzierung Abf.-beseitigung	628'829.86	147'409.17		776'239.03
291 Fonds	35'262.55	11'500.00	1'741.50	45'021.05
2910.01 Ersatzabgabe KEnG	26'900.00	11'500.00		38'400.00
2911.01 Spendengelder wohltätige Zwecke (Rickenbacher für Rickenbacher)	8'362.55		1'741.50	6'621.05
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	7'510'496.40		577'313.00	6'933'183.40
2950.00 Aufwertungsreserve	7'510'496.40		577'313.00	6'933'183.40
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10'358'671.67	4'173'411.05	2'433'287.42	10'358'671.67
2990.01 Jahresergebnis	2'433'287.42	0.00	2'433'287.42	0.00
2999.00 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	7'925'384.25	2'433'287.42		10'358'671.67
Total Aktiven	47'571'995.38	40'911'598.61	42'341'436.50	46'142'157.49
Total Passiven	47'571'995.38	39'339'256.56	40'769'094.45	44'402'033.86
Aktivenüberschuss				1'740'123.63

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung indirekte Methode	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021
	Betrag	Betrag	Betrag
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung:			
Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	2'433'287.42	1073.00	1740'123.63
Abschreibungen Verwaltungsvermögen (+)	1'167'216.70	1'150'000.00	1'136'359.10
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	(8'000.00)		-
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	329'957.17		(7'1889.64)
Abnahme (+) / Zunahme (-) Aktive Rechnungsabgrenzungen	(44'343.36)		(107'699.04)
Zunahme (+) / Abnahme (-) Laufende Verbindlichkeiten	(1'103'087.38)		136'211.42
Bildung (+) / Auflösung (-) Passive Rechnungsabgrenzungen	(189'874.41)		103'109.10
Bildung (+) / Auflösung (-) Rückstellungen	-		52'278.80
Einlagen (+) / Entnahmen (-) Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	120'882.12	(70'673.00)	127'455.27
Entnahmen (-) aus dem Eigenkapital (Aufwertungsreserve)	(577'313.00)		(577'313.00)
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	2'128'725.26	1'080'400.00	2'538'635.64
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	(485'450.53)	(2'130'000.00)	(889'004.78)
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	304'645.50	412'284.00	538'130.70
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	(180'805.03)	(1'717'716.00)	(350'874.08)
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	(180'805.03)	(1'717'716.00)	(350'874.08)
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen			
+/- Abnahme / Zunahme Kurzfristige Finanzanlagen	(17'1000.00)	-	18'000.00
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	(17'1000.00)	-	18'000.00
Finanzierungstätigkeit			
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	(2'000'000.00)	(1'500'000.00)	(3'000'000.00)
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	2'142'595.79		(11703.11)
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	142'595.79	(1'500'000.00)	(3'011'703.11)
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	2'128'725.26	1'080'400.00	2'538'635.64
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	(180'805.03)	(1'717'716.00)	(350'874.08)
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	(17'1000.00)	-	18'000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	142'595.79	(1'500'000.00)	(3'011'703.11)
Veränderung Flüssige Mittel (=Fonds Geld)	1'919'516.02	(2'137'316.00)	(805'941.55)
Kontrollrechnung			
Stand Flüssige Mittel per 31.12.	7'731'143.80		6'925'202.25
Stand Flüssige Mittel per 01.01.	5'811'627.78		7'731'143.80
=Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	1919'516.02		(805'941.55)
Differenz	0.00	0.00	0.00

Finanzkennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsgrad 2021 709.09

Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre 103.7 Wert eingehalten

Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann.

Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Selbstfinanzierungsanteil 12.85

Wert eingehalten

Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Zinsbelastungsanteil 0.02

Wert eingehalten

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist.

Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Kapitaldienstanteil 5.90

Wert eingehalten

Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.

Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoverschuldungsquotient 27.07

Wert eingehalten

Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in 870

Nettoschuld je Einwohner/in 899

Wert nicht eingehalten

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens.

Die Nettoschuld (NS) ohne Spezialfinanzierungen (SF) sollte das Zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

Zweifaches kantonales Mittel NS ohne SF je Einwohner/in 2'450

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in 1'138

Wert eingehalten

Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

Bruttoverschuldungsanteil 89.05

Wert eingehalten

Investitionsrechnung 2021

In der Investitionsrechnung sind alle Investitionen über Fr. 20'000.00 aufgeführt.

2021 konnten nicht alle geplanten Investitionen getätigt werden. Deshalb resultierten wiederum tiefe Nettoinvestitionen von Fr. 350'874.08. Acht der insgesamt fünfzehn Budgetkredite konnten abgeschlossen werden. Drei nicht beanspruchte Kredite (Sanierung Gemeindestrassen Etappe 2/Sonn-mattstrasse, Leitungssanierungen Kreuzstrasse Teil 2 sowie Investitionsbeitrag Rückhaltebecken 528 Menziken) wurden aufs Jahr 2022 übertragen. Ebenso wurden die noch nicht beanspruchten Kredit-tranchen von vier noch nicht abgeschlossenen Investitionsvorhaben übertragen. Insgesamt beliefen sich die Kreditübertragungen auf Fr. 1'476'584.14.

Erläuterungen zu den einzelnen Investitionen sind in den jeweiligen Aufgabenbereichen zu finden.

Investitionsrechnung: Artengliederung

Artengliederung Zusammenzug (inkl. Kreditübertragungen)	Investitionsrechnung 2020		ergänzendes Investitionsbudget 2021		Investitionsrechnung 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben	790'096		1'649'357		1'427'135	
50 Sachanlagen	329'080		742'751		655'567	
Strassen / Verkehrswege	0		135'928		135'928	
Hochbauten	43'706		219'000		213'285	
Tiefbauten	228'178		171'822		81'729	
Mobilien	57'196		216'000		224'625	
52 Immaterielle Anlagen	130'559		34'602		34'602	
Übr. Immaterielle Anlagen	130'559		34'602		34'602	
56 Eigene Investitionsbeiträge	25'812		259'720		198'836	
Gemeinden und Zweckverbände	25'812		259'720		198'836	
59 Übertrag an Bilanz	304'646		612'284		538'131	
Passivierungen	304'646		612'284		538'131	
Investitionseinnahmen		790'096		1'649'357		1'427'135
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		292'362		600'000		525'847
Anschlussgebühren		292'362		100'000		525'847
Perimeteereinforderungen		0		500'000		0
64 Rückzahlungen von Darlehen		12'284		12'284		12'284
Rückzahlungen		12'284		12'284		12'284
69 Übertrag an Bilanz		485'451		1'037'073		889'005
Aktivierungen		485'451		1'037'073		889'005
Total	790'096	790'096	1'649'357	1'649'357	1'427'135	1'427'135

davon Spezialfinanzierungen (SF)			
Investitionsausgaben:			
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	253'990	271'542	181'450
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0
Total Investitionsausgaben SF (-)	253'990	271'542	181'450
Investitionseinnahmen:			
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	292'362	100'000	525'847
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0
Total Investitionseinnahmen SF (+)	292'362	100'000	525'847

Ergänzt Budget Investitionsrechnung – Herleitung nach Aufgabenbereichen

Investitionsrechnung	Budget 2021 festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget 2021 ergänzt
	+	+	+	-	=
1 Politik, Verwaltung + Gesellschaft	-	-	-	-	-
2 Gesundheit + Soziales	-	-	-	-	-
3.1 Immobilien	74'000	-	145'000	-	219'000
3.2 Bauwesen + Dienste	550'000	801'997	-	-906'069	445'928
3.3 Umwelt, Sicherheit + Raumordnung	550'000	326'660	-	-570'515	306'144
4 Schulwesen	66'000	-	-	-	66'000
5 Finanzen	-	-	-	-	-
Investitionsausgaben (alle Aufgabenbereiche)	1'240'000	1'128'657	145'000	-1'476'584	1'037'073

Ergänzt Budget Investitionsrechnung – Herleitung nach Sachgruppen

Investitionsrechnung	Budget 2021 festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtrags- kredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget 2021 ergänzt
	+	+	+	-	=
50 Sachanlagen	1'090'000	813'819	145'000	-1'306'069	742'751
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-	42'650	-	-8'048	34'602
54 Darlehen	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	150'000	272'188	-	-162'467	259'720
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-
Investitionsausgaben	1'240'000	1'128'657	145'000	-1'476'584	1'037'073

Jahresbericht 2021

Aufgabenbereiche / Leistungsaufträge pro Globalbudget mit Vergleich zum Budget 2021 und zur Rechnung 2020

**Rickenbach
AFP 2021-24**

**Ressort Präsidiales / Adrian Häfeli
Aufgabenbereich 1: Politik, Verwaltung + Gesellschaft**

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Politik, Verwaltung + Gesellschaft» umfasst die Leistungsgruppen **Legislative und Exekutive, Gemeindeverwaltung** sowie **Kultur, Sport, Tourismus, Industrie**.

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann und dessen Entscheide korrekt umgesetzt werden. Die Legislative und Exekutive sind für die zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in der Gemeinde anfallenden Geschäfte verantwortlich.

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung bieten einen effizienten und kundenfreundlichen Service.

Ein attraktives Dorfleben wird durch ein vielfältiges Kultur- und Vereinsangebot gefördert.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Trotz Eigenständigkeit arbeiten wir schon heute in vielen Bereichen mit unseren Nachbargemeinden zusammen. Diese Zusammenarbeit soll durch den Dialog mit unseren Nachbargemeinden verbessert, optimiert und effizient gestaltet werden.

Die transparente Informationspolitik des Gemeinderats gegenüber Kommissionen, Parteien, Vereinen und der Bevölkerung soll beibehalten werden.

Rickenbach betreibt ein aktives Ortsmarketing, um seine Attraktivität nach innen und aussen zu steigern.

Die Gemeindeverwaltung zeichnet sich durch eine kundenfreundliche, effiziente, qualitativ hochstehende Arbeitsweise aus. Die Arbeitsabläufe im neuen Gemeindehaus werden überprüft und eventuell optimiert.

Kultur, Vereinswesen und Jugendangebote werden durch die Gemeinde unterstützt und gefördert. Die Gemeinde stellt eine zeitgemässe Infrastruktur zur Verfügung.

Lagebeurteilung

Rickenbach ist eine eigenständige Gemeinde mit gesunden Gemeindefinanzen. Dies konnte durch kostenbewusstes, vorausschauendes und visionäres Denken und Handeln erreicht werden.

Die Rickenbacher wollen auch weiterhin eine attraktive Gemeinde bleiben.

Ein funktionierendes Dorf- und Vereinsleben bildet die Voraussetzung dazu. Rickenbach will aber auch gegen aussen ausstrahlen und durch ein gezieltes Ortsmarketing Werbung in eigener Sache machen.

Rickenbach steht auch in den nächsten Jahren vor grossen Herausforderungen. Wir brauchen dazu die Unterstützung unserer Bürger. Deshalb ist uns eine transparente Informationspolitik wichtig. Dies gilt auch für den Dialog mit den Nachbargemeinden, in denen auch Projekte anstehen, die von Rickenbach mitfinanziert werden.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Abhängigkeit von Entscheiden, die ausserhalb der Gemeinde getroffen werden, die jedoch grosse Kostenfolgen haben	Eigenes Budget kann nur bedingt beeinflusst werden	Hoch	Dialog und aktives Mitarbeiten an Projekten
Chance: Zukünftige Projekte finden die Zustimmung des Souveräns	Wenige bis keine Einsprachen oder Projektverzögerungen	Hoch	Transparente Informationspolitik
Chance: Kundenfreundliche und effiziente Verwaltung	Gute Akzeptanz in der Bevölkerung, tiefe Verwaltungskosten	Mittel	Abläufe, Angebote hinterfragen und eventuell optimieren.
Chance: Attraktivität der Gemeinde fördern	Zunahme der Bevölkerung, Auslastung der Infrastruktur	Mittel	Ortsmarketing, Kultur und Vereinsleben unterstützen und fördern

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Informatikstrategie und -umsetzung			24'816	0	0	0
Total			24'816	0	0	0

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Periodizität	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Gemeinderatsklausur	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA	X
Stellenbeschreibungen, Abläufe, Kompetenzen überprüfen	Einmalig	2021-2022	NEIN	X	IN ARBEIT	X
Austausch mit Nachbar-Gemeinderäten	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA	X
Umsetzung Informationskonzept Gemeinderat (Gemeinderatskolumne, Elefantenrunde, Informationsveranstaltungen)	Laufend	2021-2025	JA	X	JA	X
Jüngere Stimmbürger in Zusammenarbeit mit Parteien einbinden	Laufend	2021-2025	JA	X	NEIN	X
Überprüfung und ev. Ausbau der Angebote für Jugendliche	Einmalig	2021-2023		X	JA	X
Ortsmarketing	Jährlich	2021-2025	NEIN	X	JA	X
Unterstützung Vereine	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA	X
Neuzuzügerapero	Alle 2 Jahre	2021/23/25	-		JA	-
Jungbürgerfeier	Alle 2 Jahre	2022/24	JA		-	X

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020	R 2021
Stellenprozente der Gemeindeverwaltung	%	<= 850 %	830 %	930 %
Fluktuation bei der Gemeindeverwaltung	Anzahl	<= 1	JA (1)	JA (+1)
Zustimmungsquote an Gemeindeversammlungen	%	100%	JA	NEIN

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzt Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Politik, Verwaltung + Gesellschaft	24'816.30		0.00		0.00		
Nettoinvestitionen		24'816.30					
Informatikstrategie und -umsetzung	24'816.30						

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
1	Politik, Verwaltung + Gesellschaft	2'979'134.83	2'015'105.58	3'129'539.00	1'930'507.00	2'758'986.29	1'803'666.40	
	Netto Aufw and		964'029.25		1'199'032.00		955'319.89	-20.33
10	Legislative und Exekutive	327'796.02	225'778.18	328'909.00	237'720.00	322'324.10	233'116.93	
	Netto Aufw and		102'017.84		91'189.00		89'207.17	-2.17
011000	Legislative	102'017.84		91'389.00	200.00	89'207.17		
	Netto Aufw and		102'017.84		91'189.00		89'207.17	-2.17
012000	Exekutive	225'778.18	225'778.18	237'520.00	237'520.00	233'116.93	233'116.93	
	Netto Aufw and				0.00		0.00	0.00
11	Gemeindeverwaltung	2'277'742.95	1'787'724.85	2'356'755.00	1'680'687.00	2'038'055.38	1'561'796.47	
	Netto Aufw and		490'018.10		676'068.00		476'258.91	-29.55
020000	Gemeindeverwaltung	1'408'067.53	1'408'067.53	1'412'287.00	1'412'287.00	1'155'011.16	1'155'011.16	
	Netto Aufw and							0.00
140000	Erbschaftswesen / Teilungswesen	111'146.66	18'676.95	115'220.00	16'000.00	95'588.81	30'817.00	
	Netto Aufw and		92'469.71		99'220.00		64'771.81	-34.72
141000	Einwohnerkontrolle	158'701.99		171'419.00		143'217.18		
	Netto Aufw and		158'701.99		171'419.00		143'217.18	-16.45
142000	Zivilstandsamt	19'166.60		20'700.00		17'316.40		
	Netto Aufw and		19'166.60		20'700.00		17'316.40	-16.35
147000	Bürgerrechtswesen	11'379.01	2'640.50	13'924.00	8'000.00	11'056.57	7'225.00	
	Netto Aufw and		8'738.51		5'924.00		3'831.57	-35.32
791000	Bauverwaltung	375'532.89	164'591.60	428'805.00	50'000.00	420'885.35	173'763.40	
	Netto Aufw and		210'941.29		378'805.00		247'121.95	-34.76
12	Kultur, Sport, Tourismus, Industrie	373'595.86	1'602.55	443'875.00	12'100.00	398'606.81	8'753.00	
	Netto Aufw and		371'993.31		431'775.00		389'853.81	-9.71
329000	Kultur	168'686.01	1'402.55	201'648.00	12'000.00	189'362.22	7'675.00	
	Netto Aufw and		167'283.46		189'648.00		181'687.22	-4.20
332000	Massenmedien	92'431.63		95'983.00		83'731.80		
	Netto Aufw and		92'431.63		95'983.00		83'731.80	-12.76
341000	Sport	84'852.91		90'815.00		80'189.87		
	Netto Aufw and		84'852.91		90'815.00		80'189.87	-11.70
840000	Tourismus	18'190.70		43'147.00		34'679.54	903.00	
	Netto Aufw and		18'190.70		43'147.00		33'776.54	-21.72
850000	Industrie, Gewerbe, Handel	9'434.61	200.00	12'282.00	100.00	10'643.38	175.00	
	Netto Aufw and		9'234.61		12'182.00		10'468.38	-14.07

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
1	Politik, Verwaltung + Gesellschaft	2'979'134.83	2'015'105.58	3'129'539.00	1'930'507.00	2'758'986.29	1'803'666.40	
	Total							
	Netto Aufw and		964'029.25		1'199'032.00		955'319.89	-20.33
30	Personalaufw and	1'002'583.96		1'048'600.00		1'098'207.09		4.73
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	298'259.07		344'100.00		355'539.88		3.32
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'896.50		17'900.00		24'100.60		34.64
36	Transferaufw and	346'304.89		361'300.00		71'908.65		-80.10
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	1'314'090.41		1'357'639.00		1'209'230.07		-10.93
42	Entgelte		259'602.45		120'600.00		273'508.35	126.79
44	Finanzertrag		30.50					0.00
46	Transferertrag		59'219.60		47'000.00		63'703.05	35.54
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		1'696'253.03		1'762'907.00		1'466'455.00	-16.82

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Politik, Verwaltung + Gesellschaft»

Investitionsrechnung:

Keine Investitionen in diesem Aufgabenbereich.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**1 Politik, Verwaltung + Gesellschaft**» wurde eingehalten (Nettominderaufwand von Fr. 243'712.11 im Vergleich zum Budget 2021). Im Vergleich zu 2020 reduzierte sich der Nettoaufwand des Aufgabenbereichs geringfügig um knapp Fr. 9'000.00 oder 1 %.

Leistungsgruppe «**10 Legislative und Exekutive**»: Die ausserordentlichen Gemeindeversammlung Ende September führte zu höherem Aufwand bei Kommissionsentschädigungen und Publikationen.

Leistungsgruppe «**11 Gemeindeverwaltung**»: Der Lohnaufwand der Gemeindeverwaltung lag mit knapp Fr. 750'000.00 fast Fr. 44'000.00 über Budget, v.a. wegen höheren Ferien- und Überzeitrückstellungen. Die Beratungsdienstleistungen Dritter lagen rund Fr. 48'000.00 über Budget. Im Gegenzug konnten hohe Baubewilligungsgebühren von fast Fr. 174'000.00 (Budget: Fr. 50'000.00) eingenommen werden. Beide Posten widerspiegeln die sehr hohe Bautätigkeit.

Der Aufwand der Leistungsgruppe «**12 Kultur, Sport, Tourismus, Industrie**» lag rund Fr. 42'000.00 unter Budget. Hauptgründe waren Anpassungen in den internen Umlagen.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Gesundheit + Soziales» umfasst die Leistungsgruppen **Kindes- und Erwachsenenschutz, Pflegefinanzierung** sowie **Soziale Wohlfahrt und Gesundheit**.

Gemäss § 2 des Sozialhilfegesetzes SHG ist es das Ziel der Sozialhilfe, die Hilfebedürftigkeit von Menschen zu verhindern, die Folgen von Hilfebedürftigkeit zu mindern und zu beseitigen sowie die Eigenverantwortung, Selbständigkeit und berufliche Integration zu fördern. Die Gemeinde stellt die Gesundheitsversorgung sicher und ist dafür zuständig, dass die nötigen Angebote zur Verfügung stehen.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde nimmt die Herausforderungen der demografischen Veränderung unserer Bevölkerung ernst und setzt sich für die Anliegen und Bedürfnisse aller Generationen ein.

Die Gemeinde unterstützt Hilfebedürftige, leistet Sozialhilfe und Beratung. Sie fördert die Wiedereingliederung in den Arbeitsprozess.

Die Gemeinde setzt sich für eine optimale ambulante Versorgung der Bevölkerung ein, sei es im Erhalt der Arztpraxis oder durch Unterstützung der Spitex in der Entwicklung ihrer Dienstleistungen.

Lagebeurteilung

Das Altersleitbild der Gemeinde wurde überarbeitet und den heutigen Bedürfnissen angepasst. Dabei wird eine grösstmögliche Selbstbestimmung und Selbständigkeit in allen Lebenslagen des Alters angestrebt. Die notwendigen Unterstützungsangebote werden bedarfsgerecht sichergestellt.

Diverse Gesetzesänderungen auf Bundes- und Kantonsebene führen zu erheblichen finanziellen Mehrbelastungen der Gemeinden.

Bedingt durch die Corona-Pandemie wurde ab 2021 mit einer deutlichen Zunahme der Unterstützungsbedürftigkeit gerechnet. Die Kosten der wirtschaftlichen Sozialhilfe sollen aber durch strikte Kontrollen, Begleitung, Unterstützung und Förderung des Wiedereinstiegs in den Arbeitsmarkt möglichst tief gehalten werden.

Die medizinische Grundversorgung wird durch Hausärzte sichergestellt. Der Bau einer Gemeinschaftspraxis wird angestrebt, und die Suche nach Ärzten ist lanciert. Für die ambulante Krankenpflege besteht ein Leistungsauftrag mit der Spitex MBS. Die regionale Zusammenarbeit im Gesundheitswesen wird immer wichtiger (Spitex, Demenzstrategie, Langzeitpflege).

Rickenbach ist Verbandsgemeinde des SEEBLICK, Haus für Pflege und Betreuung, in Sursee. Dessen weitere Entwicklung ist eng zu verfolgen und die weitere Anbindung zu prüfen.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Mehr Unterstützungsbedürftige infolge Corona-Pandemie, komplexe Fälle WSH-Klienten sind vielfach zufolge Krankheit, Suchtproblemen und mangelnder Ausbildung nicht in die Arbeitswelt integrierbar	Kostensteigerung in der wirtschaftlichen Sozialhilfe	Mittel	Sofortige Triage und Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen, wie Zentrum für Soziales (Zenso) Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ) fördern
Chance: Beschäftigungsprogramm für WSH-Bezüger	Wiedereingliederung ins Erwerbsleben / Arbeitszeugnisse / Referenzen	Hoch	Arbeitsfähige WSH-Bezüger in dreimonatiges Beschäftigungsprogramm aufnehmen
Risiko: Demografische Entwicklung	Kostensteigerung in der ambulanten und stationären Pflege	Mittel	Genügend ambulante Pflegeangebote und Hilfeleistungen
Risiko: Schliessung Arztpraxen	Ambulante Grundversorgung in der Gemeinde nicht mehr sichergestellt	Hoch	Proaktive Suche nach Nachfolger zusammen mit externem Berater

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
Rückzahlung Investitionsbeitrag SEEBLICK	Jährl. Rückzahlung	2021-2024	-12'284	-12'284	-12'284		-12'284
Total			-12'284	-12'284	-12'284		-12'284

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
Umsetzung Altersleitbild	Einmalig	2020-2022	JA	X	JA		X
Projekt Ärzte-suche / Rahmenbedingungen für Ausübung des Arztberufes schaffen	Einmalig	2019-2022	JA	X	JA		X
Stationäre Pflegeangebote in der Planungsregion sicherstellen	Einmalig	2021-2024	JA	X	JA		X
Strikte Kontrolle und Begleitung der WSH-Bezüger	Laufend	2021-2025	JA	X	JA		X
Unterbindung von Sozialmissbräuchen	Laufend	2021-2025	JA	X	JA		X

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020		R 2021
Anteil privater Spitex (exkl. Pflegedienst Michelsamt GmbH) an Totalkosten Spitex	%	< 2 %	7.65 %		5.83 %
Anteil der wieder in den Arbeitsmarkt eingegliederten bzw. aus der wirtschaftlichen Sozialhilfe abgelösten Personen am Total der geführten Dossiers	%	> 30 %	30 %		31.25 %
Anteil WSH-Bezüger an Gesamtbevölkerung unter dem aktuellsten verfügbaren kantonalen Durchschnittswert	%	< 2.41 % (Kt. LU, 2020)	1.77 %		1.89 %

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzt Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Gesundheit + Soziales		12'284.00		12'284.00		12'284.00	
Nettoeinnahmen	12'284.00		12'284.00		12'284.00		
Rückzahlung Seeblick		12'284.00		12'284.00		12'284.00	0.00

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
2	Gesundheit + Soziales	4'698'389.82	223'648.78	5'106'313.00	175'500.00	5'019'902.93	151'275.30	
	Netto Aufw and		4'474'741.04		4'930'813.00		4'868'627.63	-1.26
20	Kindes- und Erwachsenenschutz	241'347.46		279'849.00		307'477.82		
	Netto Aufw and		241'347.46		279'849.00		307'477.82	9.87
143000	Kindes- und Erwachsenenschutz Behörde	241'347.46		279'849.00		307'477.82		
	Netto Aufw and		241'347.46		279'849.00		307'477.82	9.87
21	Pflegefinanzierung	716'387.95	31'808.69	826'204.00		754'692.99		
	Netto Aufw and		684'579.26		826'204.00		754'692.99	-8.66
415000	Restfinanzierung Krankenpflege im Pflegeheim	491'582.08		520'704.00		456'029.96		
	Netto Aufw and		491'582.08		520'704.00		456'029.96	-12.42
416000	Restfinanzierung Akut- und Übergangspflege	1'293.60		4'000.00		2'956.80		
	Netto Aufw and		1'293.60		4'000.00		2'956.80	-26.08
425000	Restfinanzierung Langzeitpflege (ambulant)	223'512.27	31'808.69	301'500.00		295'706.23		
	Netto Aufw and		191'703.58		301'500.00		295'706.23	-1.92
22	Soziale Wohlfahrt und Gesundheit	3'740'654.41	191'840.09	4'000'260.00	175'500.00	3'957'732.12	151'275.30	
	Netto Aufw and		3'548'814.32		3'824'760.00		3'806'456.82	-0.48
433000	Schulgesundheitsdienst	17'263.04		23'205.00		23'039.30		
	Netto Aufw and		17'263.04		23'205.00		23'039.30	-0.71
434000	Lebensmittelkontrolle			500.00	500.00			
	Netto Aufw and							-100.00
490000	Gesundheitswesen, übriges	2'284.25		35'000.00		420.00		
	Netto Aufw and		2'284.25		35'000.00		420.00	-98.80
511000	Krankenversicherung	375'922.00	6'989.50	422'700.00	1'000.00	421'876.00	15'141.45	
	Netto Aufw and		368'932.50		421'700.00		406'734.55	-3.55
531000	Alters- und Hinterlassenversicherung AHV	43'038.76	6'827.00	43'612.00	6'500.00	34'241.85	6'539.00	
	Netto Aufw and		36'211.76		37'112.00		27'702.85	-25.35
532000	Ergänzungsleistungen AHV/IV	1'546'988.00		1'588'300.00		1'719'473.80		
	Netto Aufw and		1'546'988.00		1'588'300.00		1'719'473.80	8.26
541000	Familienzulagen	12'946.00		15'000.00		13'510.00		
	Netto Aufw and		12'946.00		15'000.00		13'510.00	-9.93
543000	Alimentenbevorschussung und -inkasso	119'410.85	74'469.65	133'000.00	85'000.00	116'244.45	65'967.40	
	Netto Aufw and		44'941.20		48'000.00		50'277.05	4.74
544000	Jugendschutz	1'653.93		6'732.00		1'802.10		
	Netto Aufw and		1'653.93		6'732.00		1'802.10	-73.23
559000	Arbeitslosigkeit übriges	36'494.36		37'795.00		31'522.14		
	Netto Aufw and		36'494.36		37'795.00		31'522.14	-16.60
560000	Sozialer Wohnungsbau	1'473.00		1'000.00		310.00		
	Netto Aufw and		1'473.00		1'000.00		310.00	-69.00
575000	Sozialamt	1'583'180.22	103'553.94	1'693'416.00	82'500.00	1'595'292.48	63'627.45	
	Netto Aufw and		1'479'626.28		1'610'916.00		1'531'665.03	-4.92

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2	Gesundheit + Soziales							
	Total	4'698'389.82	223'648.78	5'106'313.00	175'500.00	5'019'902.93	151'275.30	
	Netto Aufwand		4'474'741.04		4'930'813.00		4'868'627.63	-1.26
30	Personalaufwand	2'943.70		3'900.00		6'700.65		71.81
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	43'611.50		97'400.00		38'189.59		-60.79
36	Transferaufwand	4'416'923.71		4'762'200.00		4'754'209.28		-0.17
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	234'910.91		242'813.00		220'803.41		-9.06
42	Entgelte		208'353.18		169'000.00		144'736.30	-14.36
46	Transferertrag		15'295.60		6'500.00		6'539.00	0.60

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Gesundheit + Soziales»

Investitionsrechnung:

Die jährliche Rückzahlung des Investitionsbeitrags Seeblick erfolgte im Januar 2021.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**2 Gesundheit und Soziales**» wurde eingehalten (Nettominderaufwand von Fr. 62'185.37 im Vergleich zum Budget 2021). Im Vergleich zu 2020 stieg der Nettoaufwand des Aufgabenbereichs um rund Fr. 394'000.00 bzw. um 8,8 %.

In der Leistungsgruppe «**20 Kindes- und Erwachsenenschutz**» erhöhte sich der Aufwand um rund 10 % gegenüber dem Budget. Grund dafür sind hohe Kosten für komplexe und zeitaufwändige Fallführungen im Bereich der Beistandschaften.

Leistungsgruppe «**21 Pflegefinanzierung**»: Die Restfinanzierung für Krankenpflege im Pflegeheim lag knapp Fr. 65'000.00 unter dem Budget.

Die Leistungsgruppe «**22 Soziale Wohlfahrt und Gesundheit**» schliesst leicht unter Budget ab. Dies obwohl die Kosten für die Ergänzungsleistungen stark angestiegen sind. Die Schlussabrechnung des Kantons fiel hier aufgrund einer Gerichtsentscheidung - mit rückwirkender Gültigkeit per 01.01.2020 - um fast Fr. 79'000.00 höher aus. Dazu kommt eine Rückstellung für anteilige Ergänzungsleistungskosten, die der Bund vom Kanton Luzern bzw. von den Gemeinden fordert. Ein Rekurs gegen die Forderung des Bundes wurde vom Kanton Luzern eingereicht. Das Sozialamt schloss erfreulicherweise mit etwas mehr als Fr. 98'000.00 unter Budget ab. Der Aufwand für wirtschaftliche Sozialhilfe lag mit einem Total von rund Fr. 475'000.00 etwa Fr. 45'000.00 unter dem Budget, hingegen aber Fr. 15'000.00 über dem Vorjahr.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Immobilien» umfasst die Leistungsgruppen **Liegenschaften** sowie **Schulliegenschaften**.

Die Gemeinde verfügt über verschiedene Immobilien zur Erfüllung ihres Auftrags. Die zur Verfügung stehenden Immobilien sollen zweckmässig, modern und gut unterhalten werden. Anfallende Investitionen und notwendiger Unterhalt sind rechtzeitig zu planen und kostengerecht umzusetzen.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Wir streben die Optimierung der Gemeindeligenschaften an und aktualisieren die Immobilienstrategie.

Wir wollen den Betriebsablauf der Gemeindeligenschaften effizient gestalten und die Betriebskosten tief halten.

Lagebeurteilung

Mit den Neu- und Umbauten der letzten Jahre haben wir das Raumprogramm den heutigen Ansprüchen angepasst und ergänzt. Wir haben diesbezüglich keine anstehenden Projekte.

In den letzten Jahren wurden laufend Sanierungen gemäss der Immobilienstrategie vorgenommen. Der Zustand der Liegenschaften wurde aufgenommen, und die weiteren Sanierungen sind bekannt. Es muss wieder ein Sanierungsprogramm mit Kostenschätzungen erstellt werden, um die Massnahmen über die nächsten Jahre zu planen.

Die Räumlichkeiten sind generell gut belegt und genutzt. Leerstehende Räume sollen wenn möglich vermietet werden.

Der ehemalige Kindergarten und das ehemalige Gemeindehaus in Pfeffikon sowie der ehemalige Kindergarten Florentini im Ortsteil Rickenbach werden von der Gemeinde selbst nicht mehr genutzt. Diese werden aber periodisch auf die derzeitigen (Pfadi, Spielgruppe, Drittvermietung) und künftigen Nutzungen überprüft.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Optimale Betriebsabläufe, tiefere Kosten	Tiefere Kosten	Hoch	Neuorganisation Hauswartung umsetzen
Risiko: Bestehende Abläufe (Gewohnheiten)	Schwierige Implementierung	Hoch	Neuorganisation Hauswartung umsetzen
Chance: Nicht mehr gebrauchte Liegenschaften können verkauft werden	Ausserordentliche Einnahmen	Mittel	Kaufangebote und Kaufinteressen aktiv verfolgen
Risiko: Konsequenzen für Finanzausgleich durch Buchgewinne auf Liegenschaftsverkäufen	Tieferer Finanzausgleich über mehrere Jahre	Mittel	Optimale Verkaufszeitpunkte planen

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
MZH Pfeffikon: Neue Musikanlage/Beleuchtung	Erledigt	2021		24'000	25'734	
PSH Rickenbach: (Teil-)Ersatz Fenster Treppenhaus	Erledigt	2021		50'000	52'646	
Schulhäuser: Umbauten Sommer 21	Erledigt	2021		145'000	134'905	
Schulhäuser: Umbauten 2022	Planung	2022			-	80'000
Machbarkeitsstudie Schulraumplanung	Planung	2022			-	50'000
Total			71'749	219'000	213'285	130'000

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Überprüfung Nutzung/Belegung Räume	Alle 4 Jahre	2022	JA		NEIN	X
Überarbeitung Immobilienstrategie: Langfristige Bedarfsanalyse/ Planung Umnutzung / Verkauf nicht mehr benötigter Liegenschaften	Laufend	2021-2022	JA	X	JA	X
Laufender Liegenschaftsunterhalt	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA	X

Messgrössen

Keine Messgrössen in diesem Aufgabenbereich

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzendes Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Immobilien	71'749.15		219'000.00		213'284.65		
Nettoinvestitionen		71'749.15		369'000.00		213'284.65	
Schule allg: Überarb. Raumkonzept	43'706.00						
PSH Rickenbach - Fensterersatz			50'000.00		52'645.50		5.29
Umbau PSH Rickenbach			65'000.00		64'212.75		-1.21
Schule allg: Überarb. Raumkonzept	35'813.10						
Umbau PSH Pfeffikon			80'000.00		70'692.55		-11.63
MZH Pfeffikon - Beleuchtung Bühne			24'000.00		25'733.85		7.22
Stühle MZH Pfeffikon	28'043.15						

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3.1	Immobilien	1'733'345.48	1'656'248.41	1'760'416.00	1'675'500.00	1'656'194.56	1'587'571.98	
	Netto Aufw and		77'097.07		84'916.00		68'622.58	-19.19
3.10	Liegenschaften	284'250.63	207'153.56	283'016.00	198'100.00	250'660.55	182'037.97	
	Netto Aufw and		77'097.07		84'916.00		68'622.58	-19.19
029000	Gemeindehaus	133'367.52	133'367.52	140'000.00	140'000.00	136'951.40	136'951.40	
	Netto Aufw and							0.00
029020	Gweyhuus Rickenbach	47'429.00	47'429.00	38'100.00	38'100.00	32'483.34	32'483.34	
	Netto Aufw and							0.00
029050	Werkhof Pfeffikon	17'248.05	17'248.05	16'200.00	16'200.00	9'955.32	9'955.32	
	Netto Aufw and							0.00
029060	Gemeindehaus Pfeffikon	9'108.99	9'108.99	3'800.00	3'800.00	2'647.91	2'647.91	
	Netto Aufw and							0.00
161000	Schiesswesen	16'091.02	16'091.02	15'283.00	15'283.00	14'227.30	14'227.30	-6.91
	Netto Aufw and							
342000	Öffentliche Anlagen	61'006.05	61'006.05	69'633.00	69'633.00	54'395.28	54'395.28	-21.88
	Netto Aufw and							
3.11	Schulliegenschaften	1'449'094.85	1'449'094.85	1'477'400.00	1'477'400.00	1'405'534.01	1'405'534.01	
	Netto Aufw and							0.00
217000	Schulliegenschaften	356'051.12	356'051.12	437'600.00	437'600.00	389'992.72	389'992.72	
	Netto Aufw and							0.00
217010	Oberstufenschulhaus / KUBUS Rickenbach	372'915.29	372'915.29	390'800.00	390'800.00	336'136.82	336'136.82	
	Netto Aufw and							0.00
217020	Primarschulhaus Rickenbach	223'645.29	223'645.29	160'700.00	160'700.00	169'787.08	169'787.08	
	Netto Aufw and							0.00
217030	Kindergarten Rickenbach	312'793.37	312'793.37	324'600.00	324'600.00	304'229.45	304'229.45	
	Netto Aufw and							0.00
217050	Schulhaus Pfeffikon	160'639.24	160'639.24	144'100.00	144'100.00	176'569.46	176'569.46	
	Netto Aufw and							0.00
217060	Mehrzweckgebäude Pfeffikon	23'050.54	23'050.54	19'600.00	19'600.00	28'818.48	28'818.48	
	Netto Aufw and							0.00

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Sachgruppengliederung ER	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3.1	Immobilien	1'733'345.48	1'656'248.41	1'760'416.00	1'675'500.00	1'656'194.56	1'587'571.98	
	Netto Aufw and		77'097.07		84'916.00		68'622.58	-19.19
30	Personalaufw and	410'089.10		356'700.00		379'785.14		
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	373'185.75		482'600.00		348'232.59		-27.84
33	Abschreibungen Verw altungsvermögen	608'484.15		591'000.00		595'105.55		0.69
36	Transferaufw and	10'741.10		10'800.00		10'741.15		-0.54
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	330'845.38		319'316.00		322'330.13		0.94
42	Entgelte		59'560.15		17'500.00		11'790.25	-32.63
44	Finanzertrag		9'850.00		9'600.00		64'400.00	570.83
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		1'586'838.26		1'648'400.00		1'511'381.73	-8.31

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Immobilien»

Investitionsrechnung:

Der Ersatz der grossen Fensterfront beim oberen Eingang zum Primarschulhaus Rickenbach und der Ersatz der Beleuchtung auf der Bühne der Mehrzweckhalle Pfeffikon konnten mit geringen Kreditüberschreitungen erledigt werden. Der Umbau des Singsaals des Primarschulhauses Rickenbach in ein Klassen- und ein Halbklassenzimmer konnte 11,6 % günstiger als budgetiert realisiert werden. Im Primarschulhaus Pfeffikon wurde das Dachgeschoss für die zweite Basisstufe umgebaut, das Lehrerzimmer ins 1. OG verlegt und die Garderoben in den Gängen erweitert. Der hierfür gesprochene Kredit wurde weitgehend beansprucht. In Aufgabenbereich «3.1 Immobilien» konnten damit alle Budgetkredite abgeschlossen werden.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**3.1 Immobilien**» wurde eingehalten (Nettominderaufwand von Fr. 16'293.42 im Vergleich zum Budget 2021). Insgesamt wurden in allen Liegenschaften viele verschiedene kleinere Investitionen getätigt und Ersatz- und Erneuerungsmassnahmen im Gesamtbetrag von rund Fr. 142'000.00 (Budget Fr. 214'000.00) getätigt. Einige Massnahmen werden später umgesetzt und zu gegebener Zeit wieder neu budgetiert. Weitere Abweichungen zwischen Rechnung und Budget ergaben sich vor allem aufgrund der Entschädigung aus einer Dienstbarkeit zu Gunsten einer Nachbarparzelle.

Leistungsgruppe «**3.10 Liegenschaften**»: Die budgetierten Kosten mussten bei allen Liegenschaften durchwegs nicht ausgeschöpft werden. Der budgetierte Mäher wurde nicht angeschafft, was die grösste Abweichung zum Budget darstellt (minus Fr. 16'000.00). Inzwischen wurde im 2022 nach gründlicher Evaluation ein anderes Modell über die Investitionsrechnung angeschafft.

Leistungsgruppe «**3.11 Schulliegenschaften**»: In der Kontogruppe Schulliegenschaften lagen die Ver- und Entsorgungskosten unter anderem dank damals noch günstigerem Heizöleinkauf deutlich unter dem bereits vorsichtigen Budget. Die allgemeinen Gebäudeunterhaltskosten (Service, kleinere Reparaturen etc.) wurden gesamthaft in dieser Kontogruppe budgetiert, aber zumeist direkt unter den betroffenen Liegenschaften verbucht.

Im KUBUS lagen die Gebäudeunterhaltskosten in Bereich von Fr. 47'000.00 unter dem Budget von Fr. 82'000.00. Neben den jährlich anfallenden Kosten wurden verschiedene Massnahmen umgesetzt. Weitere budgetierte Unterhaltskosten wurden vorderhand verschoben, so zum Beispiel die Anschaffung einer neuen Kaffeemaschine und einer neuen Abwaschmaschine, die Erneuerung von Dusch-Steuerseinheiten und die Anpassungen im Aussenbereich vor dem KUBUS-Eingang. Aus einem vor einiger Zeit abgeschlossenen Dienstbarkeitsvertrag konnte nach erfolgtem Bauabschluss ein nicht budgetierter Ertrag von Fr. 50'000.00 eingenommen werden.

Die Gebäudeunterhaltskosten betrugen beim Primarschulhaus Rickenbach rund Fr. 49'000.00 (Budget Fr. 38'000.00), welche sich neben den jährlich anfallenden Kosten auf verschiedene einzelne kleinere Investitionen sowie Ersatz- und Erneuerungsmassnahmen aufteilen.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Bauwesen + Dienste» umfasst die Leistungsgruppen **Verkehr** sowie **Bestattungswesen**.

Der Verkehr und dessen sicherer und störungsfreier Betrieb nehmen in der Gemeinde eine wichtige Rolle ein. Die zur Verfügung stehenden Verkehrswege sind durch ständige Kontrolle und notwendigen Unterhalt auf einem guten und betriebssicheren Stand zu halten. Die Gemeinde sorgt für eine angemessene Versorgung durch den öffentlichen Verkehr.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Es ist ein Masterplan zu erstellen für die Sanierung der Gemeindestrassen, welche der Perimeterpflicht unterliegen.

Im Baubewilligungsverfahren streben wir optimale, kundenfreundliche Abläufe an.

Die Arbeitsabläufe des Werkdienstes im neuen Werkhof werden optimiert.

Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr wird beibehalten.

Das Bestattungswesen ist zu überprüfen und dessen Kostenstrukturen sind zu hinterfragen.

Lagebeurteilung

Die Gemeindestrassen 1. Klasse in Pfeffikon und diejenigen 2. und 3. Klasse in beiden Ortsteilen sind generell in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Diese müssen in den nächsten Jahren etappen-/quartierweise saniert werden. Es besteht zum Teil eine grosse Abhängigkeit innerhalb des Strassennetzes.

Die Baugesuche werden auf dem Bauamt rasch abgewickelt. Die Dauer des Bewilligungsverfahrens wird aber durch die Prüfung der Baugesuche bei den kantonalen Dienststellen und der externen Prüfstelle stark beeinflusst. Hier sind Optimierungen ständig zu anzustreben.

Die Anbindung an den öffentlichen Verkehr entspricht heute den Bedürfnissen der Bevölkerung.

Beim Bestattungswesen sind die Kosten der beiden Friedhöfe sehr hoch. Durch die heutige Bestattungspraxis haben wir auf den Friedhöfen eine Überkapazität.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance Strassen: Durch zeitgerechte Sanierungen können Kosten tief gehalten werden	Tiefere Unterhaltskosten	Hoch	Ausarbeiten Masterplan Perimeter/Restkostenverteiler festlegen
Risiko Strassen: Einsparungen, da komplexe Abhängigkeiten	Projekte werden verzögert, negative Kostenfolgen durch grössere Etappierungen oder höhere Planungskosten	Hoch	Transparent und frühzeitig informieren
Chance Bauamt: Projekte können realisiert werden und tragen zur Entwicklung der Gemeinde bei	Bauamt als Bauermöglicher und nicht –verhinderer	Hoch	Kostenstrukturen transparent erarbeiten und Bauherrschaft aktiv informieren
Risiko Bauamt: Abhängigkeit von externer Prüfstelle und vom Kanton	Bewilligungsverfahren zieht sich in die Länge	Hoch	Jahresgespräche mit externer Prüfstelle, Ablaufoptimierungen
Chance Werkdienst: Arbeitsabläufe werden durch einen Standort verbessert	Tiefere Pensen im Werkdienst	Mittel	Arbeitsabläufe optimieren, Kostenkontrolle führen

Risiko Werkdienst: Winterdienst in Pfeffikon ist neu ab einem Standort zu regeln	Zusätzlicher Aufwand durch grössere Distanzen	Hoch	Konzept Winterdienst überdenken
Chancen Bestattungswesen: Weniger Aufwand für Friedhofpflege	Tiefere Kosten, weniger Pens	Mittel	Friedhofreglement anpassen, Nutzungsvereinbarung mit Kirchgemeinde Pfeffikon abschliessen
Chancen öV: Reduktion Abfahrten	Tiefere Kosten	Mittel	Möglichkeit der Aufhebung Haltestelle Kirchhofmauer prüfen

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Verkehrssicherungsm.	Planung	2019-2022	0	41'997	0	40'000
Sanierung Gemeindestrassen 1./2./3. Klasse, diverse Etappen	Planung, In Arbeit	2021-2024	0	1'000'000	135'928	1'585'000
Perimeter-Einford.	Planung	Laufend	0	-300'000	0	-400'000
Beitrag an Real-/Personalkorp. Pfeffikon	Erledigt	2020-2021	0	160'000	99'115	
Ersatz Gemeindefahrzeug	Erledigt	2021		150'000	161'766	
Total			0	1'051'997	396'810	1'455'000

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Flickarbeiten Strassen	Jährlich	2021-2025	JA	X	X	X
Baubewilligungen: Transparente Kostenstrukturen	Einmalig	2023			-	
Werkdienst: Optimierung Arbeitsabläufe u. Pens, laufende Kostenkontrolle	Erledigt	-2021	JA	X	JA	
Aktualisierung Friedhofreglement	Einmalig	2023			-	

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020	R 2021
Baugesuchsdauer	Anz. Tage	< 75	NEIN	NEIN
Strassenunterhaltskosten	% zu VJ	-10 %	JA	NEIN
Einsprachen Perimeterverfahren	Anzahl/Verfahren	< 2	-	0

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzttes Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Bauwesen + Dienste	0.00		445'928.35	500'000.00	396'810.15		
Nettoinvestitionen						396'810.15	
Nettoeinnahmen			54'071.65				
Sanierung Gemeindestrassen 1./2./3. Klasse - 1. Etappe - Kreuzstrasse			135'928.35		135'928.35		0.00
Gemeindefahrzeug			150'000.00		161'766.40		7.84
Investitionsbeiträge Korporationen Pfeffikon			160'000.00		99'115.40		-38.05
Perimetereinforderungen				500'000.00		0.00	-100.00

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
3.2	Bauwesen + Dienste	994'689.05	85'907.85	1'068'967.00	64'200.00	1'084'082.65	61'764.95	
	Netto Aufw and		908'781.20		1'004'767.00		1'022'317.70	1.75
3.20	Verkehr	928'226.42	65'293.85	989'629.00	45'800.00	1'027'996.97	44'814.95	
	Netto Aufw and		862'932.57		943'829.00		983'182.02	4.17
615000	Gemeindestrassen	638'291.20	38'751.75	695'346.00	20'800.00	735'587.78	21'415.95	
	Netto Aufw and		599'539.45		674'546.00		714'171.83	5.87
622000	Regionalverkehr	289'935.22	26'542.10	294'283.00	25'000.00	292'409.19	23'399.00	
	Netto Aufw and		263'393.12		269'283.00		269'010.19	-0.10
3.21	Bestattungswesen	66'462.63	20'614.00	79'338.00	18'400.00	56'085.68	16'950.00	
	Netto Aufw and		45'848.63		60'938.00		39'135.68	-35.78
771000	Bestattungswesen	66'462.63	20'614.00	79'338.00	18'400.00	56'085.68	16'950.00	
	Netto Aufw and		45'848.63		60'938.00		39'135.68	-35.78

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
3.2	Bauwesen + Dienste							
	Total	994'689.05	85'907.85	1'068'967.00	64'200.00	1'084'082.65	61'764.95	
	Netto Aufw and		908'781.20		1'004'767.00		1'022'317.70	1.75
30	Personalaufw and	115'949.60		112'600.00		118'899.23		
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	190'420.56		278'600.00		281'422.07		1.01
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	191'166.10		181'600.00		185'039.30		1.89
36	Transferaufw and	318'253.85		327'800.00		332'976.20		1.58
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	178'898.94		168'367.00		165'745.85		-1.56
42	Entgelte		85'907.85		64'200.00		61'764.95	-3.79

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Bauwesen + Dienste»

Investitionsrechnung:

Die im 2021 vorgesehenen umfangreichen Investitionen in die Gemeindestrassen konnten zum grössten Teil noch nicht umgesetzt werden. Die noch nicht beanspruchten, bewilligten Kredite wurden auf das Jahr 2022 übertragen. Die erste Etappe der Sanierung der Kreuzstrasse (Abschnitt Angelusgasse-Kanzleiweg) wurde realisiert. Da dieses Strassenprojekt erst im 2022 abgeschlossen werden kann, konnten noch keine Perimeterbeiträge eingefordert werden.

Die Anschaffung des neuen Gemeindefahrzeugs führte zu einer Kreditüberschreitung von 7,8 %, welche im Rahmen der Kompetenz des Gemeinderats liegt. Optimierungen im Verlauf der langen, gründlichen Evaluation und Preissteigerungen führten zu dieser Kreditüberschreitung. Seit Anfang 2022 steht der Multihog im Einsatz und hat sich in den ersten Monaten bestens bewährt.

Die Waldstrassensanierung der beiden Pfeffiker Korporationen konnte Ende 2021 abgeschlossen werden. Der Investitionsbeitrag an die Real- und Personalkorporation Pfeffikon lag mit rund Fr. 99'000.00 erfreulicherweise deutlich unter dem budgetierten Betrag von Fr. 160'000.00.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**3.2 Bauwesen + Dienste**» konnte aufgrund von gebundenen Ausgaben (Winterdienst) nicht ganz eingehalten werden (Nettomehraufwand von Fr. 17'550.70 im Vergleich zum Budget 2021). Im Vergleich zu 2020 stieg der Nettoaufwand des Aufgabenbereichs um rund Fr. 113'500.00 oder 12 %.

Praktisch die ganze Aufwandsteigerung fiel in der Leistungsgruppe «**3.20 Verkehr**» an. Der Strassenunterhalt lag aufgrund der vielen Schneefälle anfangs und Ende Jahr mit total Fr. 140'000.00 rund Fr. 57'000.00 bzw. über 67 % überaus deutlich über dem Vorjahr (Fr. 83'000.00) und auch klar über Budget (Fr. 117'000.00). Die Erlöse aus dem Verkauf von Tageskarten haben sich hingegen wieder etwas erholt und lagen rund Fr. 13'000.00 über dem Vorjahr und damit im Bereich des Budgets.

Der Nettoaufwand von rund Fr. 39'000.00 in der Leistungsgruppe «**3.21 Bestattungswesen**» lag knapp 15 % unter Vorjahr und - mit minus 35 % - deutlich unter dem Budget.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Umwelt, Sicherheit + Raumordnung» umfasst die Leistungsgruppen **Sicherheit, Entsorgung und Umweltschutz** sowie **Raumordnung und Schatzungswesen**.

Die Gemeinde übernimmt Teile der Grundversorgung der öffentlichen Sicherheit wie Feuerwehr und Zivilschutz. Die Ausführung dieser Aufgaben kann auch durch gemeindeübergreifende Organisationen und Zweckverbände übernommen werden.

Die Entsorgung und das Recycling der Abfälle sind kosten- und umweltgerecht, effizient und kundenfreundlich zu organisieren.

Die Gebühren dafür sollen verursachergerecht angesetzt werden.

Unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben (Richtplan / Planungs- und Baugesetz) bilden Zonenplan sowie Bau- und Zonenreglement der Gemeinde die rechtliche Basis für die bauliche Entwicklung der Gemeinde.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Mit der Gesamtrevision der Ortsplanung schaffen wir raumplanerische Grundlagen für eine wirtschaftsfreundliche und nachhaltige Entwicklung der Gemeinde.

Mit der Reorganisation der Reglemente für die Gebühren schaffen wir ein nachhaltiges und verursachergerechtes Gebührenwesen.

Wir setzen uns für die Sicherheit der Bevölkerung ein und erarbeiten ein neues Modell für den Bevölkerungsschutz.

Lagebeurteilung

Rickenbach ist als L3-Gemeinde eingestuft. Dadurch steht uns nur eine geringe Entwicklung zu. Es wird eine Herausforderung sein, die Gemeinde im Rahmen der kantonalen Vorgaben zu entwickeln. Die Umsetzung der kantonalen Rückzonungsstrategie ist für unsere Gemeinde eine anspruchsvolle Aufgabe. Die Gesamtrevision der Ortsplanung befindet sich in Erarbeitung und soll effizient und rasch vorangetrieben werden.

Unsere Spezialfinanzierungen sind momentan gut dotiert. Wir müssen jedoch die Entwicklung vorausschauend beobachten, damit wir auch in Zukunft die Aufgaben erledigen können. Insbesondere die Anschlussgebühren an die Kanalisation werden in den nächsten Jahren rückläufig sein.

Mit dem neuen Gemeindeführungsmodell muss auch das Reglement für Bevölkerungsschutz und Gemeindeführungstab angepasst werden. Aktuell sind die Funktionen im Gemeindeführungstab nicht klar definiert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance Ortsplanung: Entwicklung der Gemeinde, Zonenplan den neuen Gegebenheiten anpassen, einheitliches BZR in beiden Ortsteilen	Gute Weiterentwicklung der Gemeinde	Mittel	Weiterführung der Arbeiten (Verabschiedung Siedlungsleitbild, Erarbeitung Zonenplan und BZR)
Risiko Ortsplanung: Erhalt bestehender Strukturen, gesetzlicher Rahmen kann nicht ausgeschöpft werden	Geringere Entwicklung	Mittel	Transparent und frühzeitig informieren, Entscheidungsträger / Meinungsbildner in Kommission

Chance Gebühren: Nachhaltige Anpassungen solange wir noch nicht im «Zugzwang» sind	Systemwechsel beim Gebührenwesen	Hoch	Siedlungsentwässerungsreglement wird unter Einbezug der Wasserversorgung angepasst, Mehrjahresplanung Leitungssanierungen
Risiko Gebührenwesen: Kosten bei bestehenden Liegenschaften werden steigen	Politisch schwierig zu vertreten	Hoch	Transparente Informationen
Chance Bevölkerungsschutz: Klare Organisation und Struktur	Gewährleistung der Sicherheit im Ereignisfall	Mittel	Die heutige Organisation des Bevölkerungsschutzes auf Gemeindeebene ist den neuen Vorgaben anzupassen

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Leitungssanierungen, diverse Etappen	Planung, In Arbeit	2021-2025	228'178	600'000	81'729	1'300'000
Investitionsbeitrag Kanalisation Friedhofstrasse Menziken	In Arbeit	2020-2022	25'813	138'000	99'720	12'467
Investitionsbeitrag RÜB 528 Menziken	Planung	2021-2022		150'000	0	150'000
Ortsplanungsrevision	In Arbeit	2019-2023	85'308	80'000	34'602	60'000
Anschlussgebühren	Planung	2021-2025	-292'362	-100'000	-525'847	-150'000
Total			46'938	868'000	-309'795	1'472'467

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021	B 2022
Organisation Bevölkerungsschutz an neue Vorgaben anpassen	Einmalig	2022				X
Leitungsspülung gem. Spülplan	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA	X
Anpassung Siedlungsentwässerungsreglement unter Einbezug Wasserversorgungen	Einmalig	2019-2022	JA	X	IN ARBEIT	X
Raumplanung: Rückzonungen, Gewässerräume, Wanderwege, Weilerzonen	Einmalig	2019-2022	JA	X	JA	X

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020	R 2021
Einwohnerzahl Ende Jahr	% zu VJ	1.25 %	1.81 %	1.95 %

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzt Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Umwelt, Sicherheit + Raumordnung	339'298.63	292'361.50	306'144.38	100'000.00	216'051.63	525'846.70	
Nettoinvestitionen		46'937.13		206'144.38			
Nettoeinnahmen					309'795.07		
Übrige Tiefbauten SF Abwasser - Leitungssanierungen	228'177.85		171'822.15		81'729.40		-52.43
Kanalisation Friedhofstrasse Menziken	25'812.45		99'720.33		99'720.33		0.00
Anschlussgebühren SF Abwasser		292'361.50		100'000.00		525'846.70	425.85
Ortsplanungsrevision	85'308.33		34'601.90		34'601.90		0.00

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
3.3	Umwelt, Sicherheit + Raumordnung	1'346'715.23	1'129'965.15	1'448'745.00	1'148'395.00	1'521'818.51	1'264'906.76	
	Netto Aufw and		216'750.08		300'350.00		256'911.75	-14.46
3.22	Sicherheit	217'629.50	179'678.55	196'728.00	153'178.00	222'407.17	183'113.60	
	Netto Aufw and		37'950.95		43'550.00		39'293.57	-9.77
150000	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	177'120.60	177'120.60	149'678.00	149'678.00	180'402.60	180'402.60	0.00
	Netto Aufw and							
162000	Zivilschutz	40'508.90	2'557.95	47'050.00	3'500.00	42'004.57	2'711.00	-9.77
	Netto Aufw and		37'950.95		43'550.00		39'293.57	
3.24	Entsorgung und Umweltschutz	1'026'725.49	937'356.05	1'096'041.00	995'217.00	1'179'742.99	1'081'793.16	
	Netto Aufw and		89'369.44		100'824.00		97'949.83	-2.85
720000	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	773'468.45	773'468.45	835'117.00	835'117.00	807'582.61	807'582.61	0.00
	Netto Aufw and							
730000	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	132'144.90	132'144.90	119'600.00	119'600.00	243'221.20	243'221.20	0.00
	Netto Aufw and							
741000	Gewässer	53'231.88		50'636.00		46'726.53		-7.72
	Netto Aufw and		53'231.88		50'636.00		46'726.53	
750000	Arten- und Landschaftsschutz	7'885.92		21'183.00		19'773.25		-6.66
	Netto Aufw and		7'885.92		21'183.00		19'773.25	
769000	Übriger Umweltschutz	59'994.34	31'742.70	69'505.00	40'500.00	62'439.40	30'989.35	8.43
	Netto Aufw and		28'251.64		29'005.00		31'450.05	
3.25	Raumordnung	102'360.24	12'930.55	155'976.00		119'668.35		
	Netto Aufw and		89'429.69		155'976.00		119'668.35	-23.28
146000	Grundbuch, Vermessung, Katasterwesen	2'226.25		5'000.00		2'558.60		-48.83
	Netto Aufw and		2'226.25		5'000.00		2'558.60	
790000	Raumordnung	100'133.99	12'930.55	150'976.00		117'109.75		-22.43
	Netto Aufw and		87'203.44		150'976.00		117'109.75	

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
3.3	Umwelt, Sicherheit + Raumordnung	1'346'715.23	1'129'965.15	1'448'745.00	1'148'395.00	1'521'818.51	1'264'906.76	
	Total							
	Netto Aufw and		216'750.08		300'350.00		256'911.75	-14.46
30	Personalaufw and	63'819.55		75'000.00		75'492.30		0.66
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	211'782.70		268'000.00		239'326.37		-10.70
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	157'561.65		166'400.00		134'434.00		-19.21
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	97'070.92		14'922.00		177'339.78		1088.45
36	Transferaufw and	642'102.59		740'200.00		724'570.97		-2.11
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	174'377.82		184'223.00		170'655.09		-7.36
42	Entgelte		1'075'739.85		996'300.00		1'051'478.15	5.54
45	Einnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-		85'595.00		56'932.01	-33.49
46	Transferertrag		31'742.70		40'500.00		136'886.30	237.99
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		22'482.60		26'000.00		19'610.30	-24.58

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Umwelt, Sicherheit + Raumordnung»

Investitionsrechnung:

Im Zuge der Sanierung der Gemeindestrassen (vgl. Aufgabenbereich Bauwesen + Dienste) werden auch die Kanalisationsleitungen bei Bedarf erneuert. Im Jahr 2020 wurde die Kanalisation im Kanzleiweg und im 2021 diejenige im Abschnitt Angelusgasse-Kanzleiweg der Kreuzstrasse in Pfeffikon erneuert. Der hierfür zur Verfügung stehende Budgetkredit «Leitungssanierungen Etappe 1» von Fr. 400'000.00 musste mit knapp Fr. 310'000.00 nur zu rund 77 % beansprucht werden. Der Budgetkredit «Leitungssanierungen Etappe 1A – Kreuzstrasse Teil 2» von ebenfalls Fr. 400'000.00 wurde auf das Jahr 2022 übertragen.

Aufgrund der unverändert sehr hohen Bautätigkeit lagen die vereinnahmten Anschlussgebühren mit Fr. 525'846.70 wiederum massiv über dem vorsichtigen Budget (Fr. 100'000.00). Der Aufwand für die weitergeführte Ortsplanungsrevision betrug 2021 knapp Fr. 35'000.00. Damit betragen die kumulierten Kosten für die Ortsplanungsrevision in der Investitionsrechnung per Ende 2021 knapp Fr. 192'000.00.

An die Kanalisation Friedhofstrasse, Menziken, wurden weitere Teilzahlungen von knapp Fr. 100'000.00 geleistet, womit sich das Total der bisherigen Zahlungen auf rund Fr. 125'000.00 beläuft. Der restliche Budgetkredit für diesen Investitionsbeitrag wurde aufs Jahr 2022 übertragen. Es zeichnet sich allerdings ab, dass der Budgetkredit von Fr. 138'000.00 aufgrund von Kostenüberschreitungen bei diesem Projekt nicht ausreichen wird.

Der noch nicht beanspruchte Budgetkredit für den Investitionsbeitrag an das «Regenüberlaufbecken 528» in Menziken wird aufs Jahr 2022 übertragen.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**3.3 Umwelt, Sicherheit + Raumordnung**» wurde mit einem Nettominderaufwand von Fr. 43'438.25 im Vergleich zum Budget 2021 eingehalten.

Leistungsgruppe «**3.22 Sicherheit**»: Aufgrund höherer Mindest- und Höchstansätze ergaben sich mit Fr. 168'500.00 Feuerwehersatzabgaben, die Fr. 28'500.00 über Budget lagen. Dazu kamen Ersatzabgaben von Quellensteuerpflichtigen im Betrag von Fr. 5'000.00 über dem Budget. Dadurch konnte zwecks Ausgleichs der Spezialfinanzierung Feuerwehr eine Einlage von Fr. 29'930.61 gemacht werden, während beim Budget noch eine Entnahme von ca. Fr. 3'000.00 vorgesehen war. Der Nettoaufwand von Fr. 39'000.00 für den Zivilschutz lag rund Fr. 4'000.00 unter Budget.

Leistungsgruppe «**3.24 Entsorgung und Umweltschutz**»: Die Abwassergebühren beliefen sich auf Fr. 733'000.00 und waren damit Fr. 4'000.00 höher als budgetiert. Auf der Aufwandseite lag der Beratungsaufwand im Bereich Kanalisation mit rund Fr. 40'000.00 um knapp Fr. 24'000.00 über Budget, da unter anderem die Kosten für das neue Siedlungsentwässerungsreglement nicht budgetiert waren. Dafür waren die Unterhaltsarbeiten 2021 rund Fr. 29'000.00 weniger aufwändig als budgetiert. Dank den hohen Anschlussgebühren resultierten im Vergleich zum Budget und Vorjahr um Fr. 38'000.00 tiefere Abschreibungen. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wird schliesslich mit einer Entnahme von Fr. 56'932.01 ausgeglichen.

Bei der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung ergibt sich vor allem dank einer Rückvergütung aus den Reserven des Gemeindeverbandes Abfallverwertung Luzern-Land und höheren Erträgen für Altpapier/Karton eine Einlage von Fr. 147'409.17 (rund Fr. 132'000.00 über Budget).

Leistungsgruppe «**3.25 Raumordnung**»: Der Nettoaufwand lag mit rund Fr. 120'000.00 rund 20 % unter dem Budget, was grösstenteils auf weniger hoch ausgefallene Kosten für die Ortsplanung zurückzuführen ist.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Schulwesen» umfasst die Leistungsgruppen **Primarschule, Sekundarschule, Volksschule Übriges** sowie **Sonderschulung**.

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Das Schulangebot der Gemeinde Rickenbach umfasst den freiwilligen zweijährigen Kindergarten, die Basisstufe im Schulhaus Pfeffikon, die Primar- und Sekundarschule sowie die Tagesstrukturen. Dem gesamten Schulangebot steht eine zweckmässige Infrastruktur zur Verfügung. Die Umsetzung der Tagesstrukturen orientiert sich am Bedarf sowie an der Wirtschaftlichkeit.

Die Gemeinde fördert die musikalische Erziehung der Rickenbacher Jugend als bedeutendes Element der ganzheitlichen Erziehung. So nimmt sie eine aktive Rolle in der Musikschulkommission Michelsamt ein. Der musikalische Grundschulunterricht wird für alle Kinder in der ersten und zweiten Primarklasse integriert durchgeführt.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde bietet ein qualitativ hochstehendes und umfassendes Schulangebot. Die Gemeinde setzt sich für ein kostenoptimiertes Schulangebot ein.

Die Gemeinde unterstützt die Lehrpersonen und die Lernenden soweit als möglich, damit die Lernenden nach der obligatorischen Schulzeit eine weiterbildende Anschlusslösung finden. Die Gemeinde bietet optimale Tagesstrukturen.

Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert, was interne und externe Evaluationen bestätigten.

In Rickenbach werden im Schuljahr 2021/22 insgesamt vier Kindergärten, vier altersdurchmischte 1./2. und 3./4. Klassen und drei altersdurchmischte 5./6. Klassen und in Pfeffikon zwei Basisstufen sowie je eine altersdurchmischte 3./4. und 5./6. Klasse geführt. Die Sekundarschule wird im integrativen Modell (ISS) mit je zwei Klassen pro Stufe geführt. Die steigenden Schülerzahlen an der Primarschule verlangen eine optimale Planung. Dies ist eine Folge der Einführung des freiwilligen zweijährigen Kindergartens und der grossen Bautätigkeit. Die Erhaltung des eigenständigen Sekundarschulkreises Rickenbach ist zwingend. Aufwendungen für infrastrukturelle und organisatorische Anpassungen in Bezug auf Erhalt der ISS und für die Umsetzung des Lehrplans 21 wurden vorgenommen.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance/Risiko: Ändernde Schülerzahlen	Kostensteigerungen, -reduktionen	Mittel	Bestmögliche und flexible Klassenbildung (Vermeidung von Unterbestand und damit Busse seitens Kanton)
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden	Höhere Kosten, Überlastung der Lehrpersonen, Raumkapazitäten stehen nicht zur Verfügung (Teamteaching, Niveauunterricht, Gruppenunterricht, SOL-Unterricht)	Hoch	Die Entwicklung und Strategie des Kantons stets kritisch verfolgen
Risiko: Kostenteiler des Kantons	Kosten nicht abschätzbar	Hoch	Der Strategie des Kantons hohe Beachtung schenken
Lernende mit besonderen Bedürfnissen	Belastung der Lehrpersonen	Hoch	Gezielte Vernetzung aller schulischen und nichtschulischen Unterstützungsangebote, eigene Mitarbeiter unterstützen und fördern, Bewerbungen mit dem Aspekt IF-Ausbildung bevorzugen, IF-Konzept auf der Sek-Stufe erarbeiten
Schulleitungswechsel	Verlust von viel Know-How und Erfahrung, intensive Einarbeitungsphase, Zusatzaufwand für die Schulleitung Chance für Veränderung und neue Ideen/Erfahrung	Hoch	Schnittstellen klären, Übergabe sorgfältig ausführen, spezielle Gefässe für den Austausch schaffen
Chance/Risiko: Digitalisierung in der Schulverwaltung	Überforderung der Mitarbeitenden und der Lehrpersonen, effizientere Abläufe	Mittel	Konzepte mit schrittweisem Vorgehen und genügend Ressourcen, Kompetenzen erweitern (Weiterbildung, SCHILW, Support vor Ort)

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
ICT-Investitionen	Ausgeführt	2021	20'434	66'000	62'858		
Total			49'587	66'000	62'858		0

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
Einführung Lehrplan 21	Erledigt	2020-2021	JA	X	JA		
Verursachergerechte Verteilung Schulkosten	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA		X
Unterstützung Projekt LIFT	Jährlich	2021-2025	JA	X	JA		X

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020	R 2021
Durch. Klassengrösse	Anzahl	>=19	18.82	18.17
Schulabgänger mit Anschlusslösung	%	100 %	100 %	100 %

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänztes Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Schulwesen	49'586.45		66'000.00		62'858.35		
Nettoinvestitionen		49'586.45		66'000.00		62'858.35	
ICT-Strategie: Hardware	29'152.55		66'000.00		62'858.35		-4.76
Informatikstrategie und -umsetzung	20'433.90						

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
4	Schulwesen	8'038'116.12	4'207'503.80	8'520'027.00	4'259'840.00	8'658'393.03	4'458'718.45	
	Netto Aufw and		3'830'612.32		4'260'187.00		4'199'674.58	-1.42
40	Primarschule	4'121'144.79	2'206'750.45	4'333'788.00	2'331'100.00	4'522'788.63	2'357'575.20	
	Netto Aufw and		1'914'394.34		2'002'688.00		2'165'213.43	8.12
211000	Kindergarten	777'084.68	297'780.80	871'105.00	424'200.00	909'862.75	422'488.80	
	Netto Aufw and		479'303.88		446'905.00		487'373.95	9.06
211600	Basissstufe	351'331.55	165'798.00	269'900.00	171'700.00	473'263.31	190'772.20	
	Netto Aufw and		185'533.55		98'200.00		282'491.11	187.67
212000	Primarschule	2'992'728.56	1'743'171.65	3'192'783.00	1'735'200.00	3'139'662.57	1'744'314.20	
	Netto Aufw and		1'249'556.91		1'457'583.00		1'395'348.37	-4.27
41	Sekundarschule	1'967'150.93	965'045.35	2'022'973.00	950'900.00	2'019'546.07	963'536.80	
	Netto Aufw and		1'002'105.58		1'072'073.00		1'056'009.27	-1.50
213000	Sekundarschule	1'785'740.25	965'045.35	1'820'473.00	950'900.00	1'820'850.68	963'536.80	
	Netto Aufw and		820'694.90		869'573.00		857'313.88	-1.41
213600	Gymnasien, Kantonsschulen	181'410.68		202'500.00		198'695.39		
	Netto Aufw and		181'410.68		202'500.00		198'695.39	-1.88
42	Volksschule Übriges	1'334'177.95	827'957.70	1'455'966.00	818'940.00	1'427'601.18	857'238.92	
	Netto Aufw and		506'220.25		637'026.00		570'362.26	-10.46
214000	Musikschule	243'838.03		288'041.00		268'783.93		
	Netto Aufw and		243'838.03		288'041.00		268'783.93	-6.69
216000	Schulische Dienste	152'965.45						
	Netto Aufw and		152'965.45					0.00
216100	Schulpsychologischer Dienst			54'400.00		58'364.90		
	Netto Aufw and				54'400.00		58'364.90	7.29
216200	Logopädie			60'700.00		57'318.80		
	Netto Aufw and				60'700.00		57'318.80	-5.57
216300	Psychomotorik			44'200.00		46'423.65		
	Netto Aufw and				44'200.00		46'423.65	5.03
216400	Schulsozialarbeit	68'712.19	38'823.35	71'147.00		83'843.14	45'078.10	
	Netto Aufw and		29'888.84		71'147.00		38'765.04	-45.51
218000	Schul- und familienergänzende Tagesbetreuungs	166'013.63	108'228.95	162'763.00	72'600.00	230'511.15	146'775.00	
	Netto Aufw and		57'784.68		90'163.00		83'736.15	-7.13
219000	Übriges Pflichtangebot	251'050.55	251'050.55	377'500.00	377'500.00	277'461.95	277'461.95	
	Netto Aufw and							0.00
219010	Bildungskommission	18'895.27	18'895.27	16'200.00	16'200.00	5'726.80	5'726.80	
	Netto Aufw and							0.00
219020	Schulleitung	410'959.58	410'959.58	352'640.00	352'640.00	382'197.07	382'197.07	
	Netto Aufw and							0.00
299000	Bildung übriges	21'743.25		28'375.00		16'969.79		
	Netto Aufw and		21'743.25		28'375.00		16'969.79	-40.19
43	Sonderschulung	615'642.45	207'750.30	707'300.00	158'900.00	688'457.15	280'367.53	
	Netto Aufw and		407'892.15		548'400.00		408'089.62	-25.59
220000	Sonderschulung	615'642.45	207'750.30	429'600.00		429'514.00		
	Netto Aufw and		407'892.15		429'600.00		429'514.00	-0.02
220100	Integrative Sonderschulung			277'700.00	158'900.00	258'943.15	280'367.53	
	Netto Aufw and				118'800.00			-100.00
	Netto Ertrag					21'424.38		100.00

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
4	Schulwesen							
	Total	8'038'116.12	4'207'503.80	8'520'027.00	4'259'840.00	8'658'393.03	4'458'718.45	
	Netto Aufwand		3'830'612.32		4'260'187.00		4'199'674.58	-1.42
30	Personalaufwand	4'670'668.72		4'842'000.00		5'118'552.60		5.71
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	356'050.05		482'100.00		450'541.34		-6.55
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	14'980.85		15'000.00		27'377.45		82.52
36	Transferaufwand	1'019'283.77		1'067'200.00		1'113'964.50		4.38
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	1'977'132.73		2'113'727.00		1'947'957.14		-7.84
42	Entgelte		119'485.95		68'500.00		89'889.40	31.23
46	Transferertrag		3'447'279.45		3'474'800.00		3'718'277.63	7.01
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		640'738.40		716'540.00		650'551.42	-9.21

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Schulwesen»:

Investitionsrechnung:

Bei der Umsetzung der Informatikstrategie musste der Budgetkredit im Aufgabenbereich Schulwesen nicht ganz ausgeschöpft werden.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**4 Schulwesen**» wurde mit einem Nettominderaufwand von Fr. 60'512.42 im Vergleich zum Budget 2021 eingehalten. Gut ersichtlich sind weiterhin die Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18); der neue Kostenteiler zwischen Kanton und Gemeinde ist seit 2020 im Verhältnis 50 : 50, früher 25 : 75. In unserer Gemeinde mit hoher Schülerzahl wirkt sich dies sehr positiv aus. Der Anstieg des Nettoaufwands von rund Fr. 369'000.00 begründet sich in zusätzlichen Klassen sowie Lohn-/Stufenerhöhungen der Lehrpersonen durch den Kanton.

Leistungsgruppe «**40 Primarschule**»: Der Nettomehraufwand von etwas mehr als Fr. 162'000.00 gegenüber dem Budget ist zum grössten Teil auf die zusätzliche Basisstufen-Klasse in Pfeffikon und den vierten Kindergarten in Rickenbach zurückzuführen.

Die Leistungsgruppe «**41 Sekundarschule**» schloss mit einem Nettoaufwand von Fr. 16'000.00 unter dem Budget ab.

In der Leistungsgruppe «**42 Volksschule übriges**» wurden Schulischen Dienste des Schulpsychologischen Dienstes, der Logopädie und der Psychomotorik neu in einem eigenen Kostenträger verbucht. Die Tagesbetreuung wurde wiederum von deutlich mehr Schülern benützt. Obwohl der Aufwand deshalb um rund 41,5 % über Budget lag, resultierte dank höherer Kantonsbeiträge ein im Vergleich zum Budget rund Fr. 6'000.00 tieferer Nettoaufwand. Durch die höheren Kantonsbeiträge an die Schulsozialarbeit resultierte hier ein um über Fr. 32'000.00 tieferer Nettoaufwand.

Der Nettoaufwand der Leistungsgruppe «**43 Sonderschulung**» lag rund Fr. 140'000.00 unter Budget. Als Folge vermehrter Integration von Schülern stiegen zwar die Aufwendungen für die Lehrerröhne und Lehrmittel auch im Jahr 2021, andererseits fielen auch dieses Jahr die Beiträge des Kantons wiederum markant höher aus.

Politischer Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich «Finanzen + Volkswirtschaft» umfasst die Leistungsgruppen **Finanzen, Steuern, Steueramt** sowie **Volkswirtschaft**.

Die Gemeinde stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher. Der Aufgabenbereich Finanzen ist zuständig, die Mittel zur Erfüllung der Aufträge und Aufgaben der Gemeinde einerseits zur Verfügung zu stellen und andererseits haushälterisch einzusetzen. Ständige Kostenkontrollen sind durchzuführen und eine konsequente Budgetdisziplin einzuhalten.

Die gesetzlichen Grundlagen finden sich im Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) SRL 160 und dem Gemeindegesetz SRL 150, den dazugehörigen Verordnungen sowie im Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden. Weitere Grundlagen finden sich in der Gemeindeordnung und Organisationsverordnung der Gemeinde Rickenbach.

Der Bereich Steuern ist verantwortlich für die Steuerveranlagung und den Steuerbezug verschiedener Steuern. Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit prägen den Vollzug der Steuergesetze. Im Interesse der Steuerpflichtigen streben die Organisationseinheiten eine kompetente, rasche und transparente Servicequalität an. Die Gemeinde wird im Bereich Regionales Steueramt als kundenfreundliche und kompetente Dienstleisterin wahrgenommen, vertritt jedoch eine konsequente Haltung im Mahnwesen. Den Steuerpflichtigen werden für persönliche Beratung zum Steuereinzug und zur Steuerveranlagung Besuchstermine angeboten.

Wir bemühen uns um die Schaffung von idealen Rahmenbedingungen für Dienstleistungs-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

Die Gemeinde Rickenbach will im Aufgabenbereich Finanzen und Volkswirtschaft Stabilität bieten. Diese Stabilität erreichen wir durch:

- Haushälterische Finanzpolitik
- Langfristige Entschuldung
- Nachhaltige, transparente Steuerpolitik
- Gemeindeübergreifende Zusammenarbeit im Steuerwesen
- Schaffung von idealen Rahmenbedingungen für Dienstleistung, Gewerbe und Landwirtschaft

Lagebeurteilung

Die letzte Pendenz der Umstellung auf HRM2 ist die Einführung eines Risikomanagements mit internem Kontrollsystem (IKS). Wichtig für uns ist, dass diese Systemanpassungen nicht nur auf dem Papier stehen, sondern auch gelebt werden.

Am 19.05.2019 wurde die Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18) angenommen. Über die hängigen Beschwerden wurde entschieden und die AFR18 als gültig erklärt. Die Einflüsse der AFR18 auf das Gemeindebudget sind jährlich zu evaluieren und zu beobachten. Aktuell liegt Rickenbach bei 2,0 Steuereinheiten. Der Steuerfuss soll sich mittelfristig auf das mittlere Niveau der Steuerfüsse der angrenzenden Luzerner Nachbargemeinden angleichen.

Mit den vorhandenen Mitteln wird haushälterisch umgegangen. Positive Rechnungsabschlüsse sollen zur Bildung von Eigenkapital verwendet werden. Ein effizienter Schuldenabbau steht im Vordergrund. So lang es für die Gemeinde Rickenbach tragbar ist, wird versucht, mit der überschüssigen Liquidität die langfristigen Schulden kontinuierlich abzubauen. Im Jahr 2021 wurden wiederum zwei Darlehen amortisiert. Weitere Darlehen laufen in den Jahren 2022, 2023 und 2024 aus. Die Gemeinde verfolgt bei notwendigen Neukrediten weiterhin eine Strategie der gestaffelten Fälligkeiten.

Massgebend werden die Konsequenzen aus der Coronakrise sein. Noch kann der Gemeinderat nicht abschätzen, welche wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen diese Krise haben wird. Sicher aber wird dies auch die Gemeinde Rickenbach in den nächsten Jahren spüren.

Chancen- / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Organisationsentwicklung mit HRM2	Gutes Controlling	Mittel	Klare, gut strukturierte Umsetzung
Risiko: Aufgaben- und Finanzreform 2018 des Kantons Luzern	Umverteilung der Kosten	Hoch	Weitere Entwicklung überprüfen und im Budget berücksichtigen
Risiko: Neue zusätzliche Aufgaben, die Bund und Kanton an Gemeinden delegieren	Höhere Kosten, Überlastung der Verwaltung	Hoch	Vorausschauende Einflussnahme bei Verbänden
Risiko: Auswirkungen Coronakrise	Sinkende Steuererträge, höhere Sozialkosten	Hoch	Vorsichtige Budgetierung, haushälterischer Umgang mit den finanziellen Mitteln

Projekte (=> Investitionsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
Total			0	0	0		0

Massnahmen (=> Erfolgsrechnung)

	Status	Zeitraum	R 2020	B 2021	R 2021		B 2022
Einführung Risikomanagement / IKS	Einmalig	2021-2022		X	IN ARBEIT		X
Verschuldung halten	Jährlich	2022-2025					X
Besuch von zwei Gewerbebetrieben	Jährlich	2022-2025	NEIN	X	TEILWEISE		X

Messgrössen

	Art	Zielgrösse	R 2020		R 2021
Einsprachequote	%	< 1 % des Registerbest.	0.8 %		0.8 %
Veranlagungsstand natürliche Personen	%	>= 87.5 % bis 31.12.	77.55 %		72.15 %
Veranlagungsstand natürliche Personen	% bis 31.3. Folgejahr	>= 96 %	95.25 %		90.04 %
Abschreibungen	in % der Steuerertr.	<= 1 %	0.73 %		1.39 %

Entwicklung der Finanzen

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Rickenbach	Rechnung 2020		ergänzendes Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Finanzen + Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Nettoinvestitionen		0.00		0.00		0.00	

Erfolgsrechnung nach Leistungsgruppen

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
Konto	Aufgabenbereiche	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
5	Finanzen + Volkswirtschaft	3'317'544.34	13'789'555.30	757'935.00	12'538'000.00	1'198'626.16	14'310'223.92	
	Netto Ertrag	10'472'010.96		11'780'065.00		13'111'597.76		11.30
50	Finanzen	2'653'768.37	3'116'374.06	211'484.00	3'224'600.00	1'916'250.90	3'237'165.66	
	Netto Ertrag	462'605.69		3'013'116.00		1'320'914.76		-56.16
144000	Betriebsamt	16'111.12		5'369.00		5'370.46		
	Netto Aufw and		16'111.12		5'369.00		5'370.46	0.03
930000	Finanzausgleich	26'720.10	1'924'027.00	26'747.00	2'061'300.00	25'577.00	2'061'129.00	
	Netto Ertrag	1'897'306.90		2'034'553.00		2'035'552.00		0.05
961000	Zinsen	177'649.73	604'314.06	178'295.00	575'500.00	145'179.81	587'903.66	
	Netto Ertrag	426'664.33		397'205.00		442'723.85		11.46
963000	Liegenschaften Finanzvermögen		10'720.00		10'400.00		10'820.00	
	Netto Ertrag	10'720.00		10'400.00		10'820.00		4.04
990000	Auflösung Aufw ertungsreserven		577'313.00		577'400.00		577'313.00	
	Netto Ertrag	577'313.00		577'400.00		577'313.00		-0.02
999000	Abschluss	2'433'287.42		1'073.00				
	Netto Aufw and		2'433'287.42		1'073.00			-100.00
51	Steuern	251'789.26	10'131'151.95	158'447.00	8'782'000.00	250'007.54	10'499'600.24	
	Netto Ertrag	9'879'362.69		8'623'553.00		10'249'592.70		18.86
910000	Steuern	251'789.26	9'557'242.45	158'447.00	8'483'000.00	250'007.54	9'925'115.59	
	Netto Ertrag	9'305'453.19		8'324'553.00		9'675'108.05		16.22
910100	Sondersteuern		573'909.50		299'000.00		574'484.65	
	Netto Ertrag	573'909.50		299'000.00		574'484.65		92.14
52	Steueramt	354'255.79	354'255.79	364'100.00	364'100.00	736'240.41	390'549.57	
	Netto Aufw and						345'690.84	100.00
021000	Regionales Steueramt	354'255.79	354'255.79	364'100.00	364'100.00	390'549.57	390'549.57	
	Netto Aufw and							0.00
021100	Steueramt Gemeinde Rickenbach							
	Netto Aufw and						345'690.84	100.00
53	Volkswirtschaft	57'730.92	187'773.50	23'904.00	167'300.00	36'250.94	182'908.45	
	Netto Ertrag	130'042.58		143'396.00		146'657.51		2.27
811000	Landw irtschaft	19'508.38		11'252.00		11'500.08		
	Netto Aufw and		19'508.38		11'252.00		11'500.08	2.20
820000	Forstw irtschaft	330.00	2'296.00					
	Netto Ertrag	1'966.00						0.00
830000	Jagd und Fischerei	9'687.42	11'927.40	9'783.00	12'000.00	12'029.40	11'927.40	
	Netto Aufw and						102.00	100.00
	Netto Ertrag	2'239.98		2'217.00				-100.00
871000	Energie (Konzessionsgebühren)	1'305.12	146'650.10	2'869.00	155'300.00	1'221.46	159'481.05	
	Netto Ertrag	145'344.98		152'431.00		158'259.59		3.82
879000	Energie, übriges	26'900.00	26'900.00			11'500.00	11'500.00	
	Netto Aufw and							0.00

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

Einwohnergemeinde Rickenbach		Rechnung 2020		Budget 2021		Rechnung 2021		Abw. in %
		Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	Aufw and	Ertrag	
5	Finanzen + Volkswirtschaft							
	Total	3'317'544.34	13'789'555.30	757'935.00	12'538'000.00	1'198'626.16	14'310'223.92	
	Netto Ertrag	10'472'010.96		11'780'065.00		13'111'597.76		11.30
30	Personalaufw and	252'162.30		253'900.00		288'560.49		13.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufw and	184'613.54		71'800.00		292'700.47		307.66
34	Finanzaufw and	34'088.63		32'800.00		27'887.72		-14.98
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	26'900.00		-		11'500.00		100.00
36	Transferaufw and	55'077.25		59'700.00		388'451.12		550.67
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	331'415.20		338'662.00		189'526.36		-44.04
40	Fiskalertrag		10'055'670.15		8'737'000.00		10'436'919.19	19.46
41	Regalien und Konzessionen		154'167.10		162'600.00		162'705.85	0.07
42	Entgelte		101'282.65		50'700.00		83'548.85	64.79
44	Finanzertrag		35'506.76		20'000.00		29'235.11	46.18
46	Transferertrag		2'270'256.54		2'419'400.00		2'442'252.32	0.94
48	Ausserordentlicher Ertrag		577'313.00		577'400.00		577'313.00	-0.02
49	Interne Verrechnungen und Umlagen		595'359.10		570'900.00		578'249.60	1.29
90	Abschluss Erfolgsrechnung	2'433'287.42		1'073.00				

Erläuterungen zu den Finanzen des Aufgabenbereichs «Finanzen + Volkswirtschaft»

Investitionsrechnung:

Keine Investitionen in diesem Aufgabenbereich.

Erfolgsrechnung:

Das Globalbudget des Aufgabenbereichs «**5 Finanzen + Volkswirtschaft**» wurde eingehalten (Nettomehrertrag von Fr. 1'330'459.76 (entspricht dem Mehrertrag exkl. budgetierte Gewinnverbuchung) im Vergleich zum Budget 2021). Im Vergleich zu 2020 stieg der Nettomehrertrag des Aufgabenbereichs erneut um rund Fr. 206'000.00 oder um ca. 1,6 %.

Leistungsgruppe «**50 Finanzen**»: Aus dem kantonalen Finanzausgleich wurde der budgetierte Betrag von rund Fr. 2'061'000.00 überwiesen.

Auswirkungen Auflösung Aufwertungsreserven:

Total Auflösung Aufwertungsreserven (a.o. Ertrag) Fr. 577'313.00

Total Mehrabschreibungen 2021 infolge Aufwertung Verwaltungsvermögen - Fr. 430'100.00

a.o. Erfolg aus Umstellung auf HRM2 **Fr. 147'200.00**

Leistungsgruppe «**51 Steuern**»: Das Total der Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen betrug ca. Fr. 8'469'000.00 und lag damit ca. Fr. 1'189'000.00 oder 14 % über Budget. Im Vergleich zum Vorjahr lagen die gesamten Steuereinnahmen der natürlichen Personen rund Fr. 533'000.00 höher.

Das Total der Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen von ca. Fr. 651'000.00 lag Fr. 19'000.00 und damit ca. 3 % unter dem Budget und Fr. 171'000.00 bzw. rund 21 % unter dem Vorjahr. Die rege Bautätigkeit widerspiegelte sich auch in den Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern, die beide deutlich über Budget und Vorjahr lagen.

Leistungsgruppe «**52 Steueramt**»: Der Gesamtaufwand von rund Fr. 390'000.00 für das Regionale Steueramt Rickenbach lag ca. Fr. 26'000.00 über dem Budget und ca. Fr. 36'000.00 über Vorjahr, dies vor allem wegen temporären Pensenerhöhungen sowie der Erhöhung von Rückstellungen von Ferien- und Überzeitguthaben.

Leistungsgruppe «**53 Volkswirtschaft**»: 2021 wurde erneut der Fonds Eigenstromerzeugung mit Fr. 11'500.00 geäuft. Dieser wird durch Ersatzabgaben gespiesen, welche zu leisten sind, wenn bei neuen Bauvorhaben auf die Erzeugung von Eigenstrom verzichtet wird.

Anhang zur Jahresrechnung gemäss Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG)

Rechnungslegungsgrundsätze (gemäss § 53 Abs. 1 lit. a & b FHGG)

Unsere Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit (§ 44 FHGG).

Der Grundsatz der **Verständlichkeit** stellt sicher, dass die Informationen der Rechnungslegung verständlich und nachvollziehbar sind. Die Lesenden erhalten rasch einen Überblick über die finanzielle Lage der Gemeinde Rickenbach. Auf komplexe Erklärungen wird, wo möglich, verzichtet. Wesentliche Informationen werden jedoch nie weggelassen.

Nach dem Grundsatz der **Wesentlichkeit** werden sämtliche Informationen offengelegt, die einen Adressaten in der Entscheidungsfindung beeinflussen können. Über die Wesentlichkeit wird somit immer im konkreten Kontext entschieden.

Nach dem Grundsatz der **Zuverlässigkeit** sind die veröffentlichten Informationen verlässlich. Sie enthalten keine wesentlichen Fehler, Verzerrungen oder Manipulationen. Aus dem Aspekt der Zuverlässigkeit werden folgende Prinzipien abgeleitet:

- a) Glaubwürdige Darstellung und wirtschaftliche Betrachtungsweise: Alle Geschäftsvorfälle und Transaktionen werden nach ihrem sachlichen Gehalt und wirtschaftlichen Charakter erfasst und dargestellt. Das Prinzip der glaubwürdigen Darstellung und wirtschaftlichen Betrachtungsweise kann im Einzelfall bedingen, dass ein Betrag geschätzt wird. Alle Schätzungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Für die Schätzungen werden alle verfügbaren Informationen adäquat genutzt sowie professionelle und wirtschaftliche Methoden angewendet. Die Schätzungen werden vollständig dokumentiert und kontinuierlich angewendet, und ihre Nachvollziehbarkeit ist gewährleistet.
- b) Willkürfreiheit: Es fliessen keine willkürlichen und manipulierten Wertschätzungen und Darstellungen in die Jahresrechnung ein. Der Abschluss wird unter dem Grundsatz der Objektivität erstellt.
- c) Vorsicht: Bei der Beurteilung (Bewertung) von Positionen können nicht vermeidbare Unsicherheiten auftreten. In diesen Fällen wird ein vorsichtig ermittelter Wert bilanziert. Die Aktiven werden nicht überbewertet, die Passiven nicht unterbewertet. Es werden keine stillen Reserven gebildet.
- d) Vollständigkeit: Die Jahresrechnung wird unter Berücksichtigung der Wesentlichkeit und des Kosten-Nutzen-Verhältnisses vollständig ausgewiesen. Relevant sind die einzelnen Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien, die in den §§ 56 und 57 FHGG aufgeführt sind.

Die **Vergleichbarkeit** ist gewährleistet, wenn die gewählten Grundsätze der Rechnungslegung und Budgetierung wie auch die Strukturen des Jahresberichts über einen längeren Zeitraum beibehalten werden und damit vergleichbar sind. Die Struktur der Darstellung im Jahresbericht wird nur bei dauerhaften und wesentlichen Aufgabenänderungen oder bei Änderungen der gesetzlichen Grundlagen geändert.

Bei der Rechnungslegung wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeiten der Einheiten der Gemeinde Rickenbach fortbestehen. Somit ist die Bilanzierung grundsätzlich zu Fortführungswerten und nicht zu Veräusserungswerten vorzunehmen. Ist die **Fortführung** von Einheiten nicht gewährleistet, müssen die Bilanzwerte entsprechend der neuen Ausgangslage angepasst werden.

Dem Grundsatz der **Bruttodarstellung** wird entsprochen, wenn Aktiven und Passiven sowie Aufwände und Erträge nicht miteinander verrechnet werden. Ursächlich zusammengehörende Posten (wie Wertberichtigungen auf Vermögenswerten oder Wertberichtigungen auf Forderungen) unterliegen nicht der Bruttodarstellung, da in der Rechnungslegung deren wirtschaftlicher Gehalt dargestellt wird.

Nach dem Grundsatz der **Stetigkeit** erfolgt die Rechnungslegung zu den gleichen Grundsätzen wie in der Vorperiode. Abweichungen infolge Änderung der gesetzlichen Grundlagen oder von Fehlern in der Vergangenheit sind offenzulegen.

Nach dem Grundsatz der **Periodengerechtigkeit** umfasst das Rechnungsjahr ein Kalenderjahr. Somit werden alle Aufwände und Erträge in der Periode (Kalenderjahr) erfasst, in der sie verursacht wurden. Wenn der Wechsel von einer Rechnungsperiode zur anderen innerhalb eines Geschäftsvorfalles liegt, werden entsprechende Massnahmen zur Periodisierung der Werteflüsse getroffen (Rechnungsgrenzungen).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Vermögensteile werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und dessen Höhe geschätzt werden kann (§ 56 FHGG). Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibung oder, wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert bilanziert (§ 57 FHGG).

Abweichungen von den Rechnungslegungsgrundsätzen infolge übergeordneter Gesetzgebung

Es bestehen keine Abweichungen von den Rechnungslegungsgrundsätzen infolge übergeordneter Gesetzgebung.

Anlagespiegel (gemäss § 53 Abs. 1 lit. c FHGG)

Ein detaillierter Anlagespiegel steht auf der Homepage der Einwohnergemeinde Rickenbach als pdf-Datei zum Download zur Verfügung.

Rückstellungsspiegel (gemäss § 53 Abs. 1 lit. c FHGG)

Es besteht eine Rückstellung für anteilige Ergänzungsleistungskosten, die der Bund vom Kanton Luzern bzw. damit indirekt von den Gemeinden fordert. Diese ist mit einem Betrag von Fr. 52'278.80 auf dem Konto 2085 (Passiven) bilanziert.

Beteiligungsspiegel (gemäss § 53 Abs.1 lit. d FHGG)

Die Beteiligungen der Einwohnergemeinde Rickenbach sind in der Tabelle auf den folgenden Seiten detailliert aufgelistet.

Eventualverpflichtungen (gemäss § 53 Abs. 1 lit. e FHGG)

Es bestehen keine Eventualverpflichtungen (z.B. Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Prozessrisiken, Haftpflichtrisiken etc.).

Finanzielle Zusicherungen (gemäss § 53 Abs.1 lit. f FHGG)

Keine

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Zusätzliche Angabe gemäss § 53, Abs. 1 lit. f FHGG:

Auswirkungen COVID-19 Pandemie

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde Rickenbach im ordentlichen Ergebnis berücksichtigt.

Der Gemeinderat verfolgt die Ereignisse weiterhin und trifft bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Zum Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die Einwohnergemeinde Rickenbach noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

Anhang zur Jahresrechnung – Beteiligungsspiegel

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen						
Name, Sitz	Rechtsform	Zweck	Kommunale Aufgabe	Strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko (z.B. Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)
Privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)						
Luzerner Gemeindepersonalkasse	Stiftung des privaten Rechts	Berufliche Vorsorge	Versicherung der Mitarbeiter gem. BVG	Gute Bedingungen für die Gemeinde als Arbeitgeber und die Mitarbeiter als Arbeitnehmende, regelmässige Überprüfung der Beteiligung	Gemeindevertreter werden durch den Verband Luzerner Gemeinden (VLG) gewählt	Mittel (Gemeinde trägt Sanierungspflicht)
Wasserversorgungs-Genossenschaft Rickenbach	Genossenschaft des privaten Rechts	Versorgung ihrer Mitglieder und Dritter inner- und ausserhalb der Gemeinde Rickenbach mit Trink-, Brauch- und Industrierwasser in gemeinsamer Selbsthilfe	Abgabe von Trink-, Brauch- und Löschwasser im Versorgungsgebiet unter genügendem Druck, in ausreichender Menge und in einwandfreier Qualität (WNVG)	Beteiligung halten; Gewährleistung der Wasserversorgung in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität	Teilnahme an Generalversammlungen, Wahrnehmung der Aufsichtspflicht über die Wasserversorgung in der Gemeinde	Mittel (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt), Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück
Wohnbaugenossenschaft Pfeffikon	Genossenschaft des privaten Rechts	Beschaffung von preisgünstigen Wohnungen, Bau und Erwerb von Wohnhäusern oder Wohnungen in gemeinsamer Selbsthilfe ihrer Mitglieder	Förderung des sozialen Wohnungsbaus	Beteiligung wird regelmässig überprüft; Schaffung guter Rahmenbedingungen	Teilnahme an Generalversammlungen	Klein (Haftung auf Anteilscheinvermögen beschränkt)
Verband Luzerner Gemeinden (VLG)	Verein (ZGB)	Interessenvertretung der Vereinsmitglieder, Ansprechpartner für übergeordnete Gemeinwesen, Förderung der Kommunikation und Zusammenarbeit der Gemeinden, Träger gemeinsamer Projekte, Erbringung von Dienstleistungen für die Gemeinden, Durchführung von Weiterbildungsanlässen	Wahrung der kommunalen Interessen	Beteiligung halten; Mitgliedschaft aller Luzerner Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen kleiner Landschaft, Interessenwahrung gegenüber dem Kanton	Teilnahme an Generalversammlungen	Klein (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Raumdatenpool Kanton Luzern (RDP)	Verein (ZGB)	Kostengünstige und effiziente Schaffung sowie Aufrechterhaltung einer Plattform für die Koordination, den Austausch und die Zugänglichkeit raumbezogener Daten auf dem Gebiet des Kantons Luzern	Vollzug des Geoinformationsgesetzes	Beteiligung halten; Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton, allenfalls Integration in die kantonale Dienststelle	Teilnahme an Generalversammlungen	Klein (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Spitex MBS - Michelsamt Büron Schlierbach	Verein (ZGB)	Erbringung ambulanter Pflegedienstleistungen (Hilfe und Pflege zu Hause bei Krankheit, Unfall, Behinderung, Rekonvaleszenz, Wochenbett oder Altersgebrechlichkeit)	Vollzug des Betreuungs- und Pflegegesetzes	Beteiligung halten; bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen, tendenzieller Ausbau der Leistungen, Stärkung der Selbstständigkeit der Pflegebedürftigen (selbstverantwortlich-präventiv-ambulant-stationär)	Teilnahme an Generalversammlungen, allfällige Mitgliedschaft im Vorstand	Gross (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt), Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)						
Zentrum für Soziales (Zenso); KESB / Sozialberatungszentrum Regionen Hochdorf und Sursee	Gemeindeverband (Körperschaft des kantonalen öffentlichen Rechts)	Führung einer unabhängigen KESB sowie freiwillige und gesetzliche ambulante Sozialberatung	Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialhilfe	Beteiligung halten; effizienter und effektiver Betrieb der KESB und des SoBz, niederschwellige Hilfeleistung, Hilfe zur Selbsthilfe	Teilnahme an Delegiertenversammlungen	Mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
SEEBLICK, Haus für Pflege und Betreuung	Gemeindeverband	Führung des Pflegeheims als stationäre Pflegeeinrichtung	Stationäre Pflege und Betreuung	Bedarfsgerechte, qualitativ gute Pflege, Prüfung der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft, Regelung der Zusammenarbeit in der Planungsregion	Teilnahme an Delegiertenversammlungen	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Zweckverband institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZISG	Zweckverband	Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung	Institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben; zielorientierte Mittelverwendung, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen	Teilnahme an Delegiertenversammlungen	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Verkehrsverbund Luzern VL	Selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts	Planung und Finanzierung des öffentlichen Verkehrs im Kanton Luzern	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben; zielorientierte Mittelverwendung, gute verkehrsmässige Erschliessung der Gemeinde, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen	4 Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Abwasserverband Oberwynental AOW	Interkommunaler Gemeindeverband	Gemeinsame Reinigung der Abwässer der Verbandsgemeinden, Betrieb und Unterhalt der ARA Reinach und die im Eigentum des Verbandes stehenden Aussenbauwerke und Abwasserkanäle (Verbandskanalisation)	Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung und Siedlungsentwässerungsreglement der Gemeinde	Beteiligung halten; effiziente, effektive und zeitgemässe Abwasserentsorgung, gutes Notfallmanagement, vorausschauende Investitionstätigkeit	Teilnahme an Delegiertenversammlungen	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Gemeindeverband für Abfallentsorgung Luzern Landschaft GALL	Gemeindeverband	Kehrichtentsorgung, Nachsorge Deponie Uffhusen	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung und Abfallentsorgungsreglement der Gemeinde	Beteiligung halten; effiziente und effektive Abfallentsorgung, sichere Verwaltung des Nachsorgefonds, Ausbau der Dienstleistungen auf Spezialsammlungen	Teilnahme an Delegiertenversammlungen	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)

Strassen-Unterhaltsgenossenschaft Rickenbach (UHG)	Genossenschaft des kantonalen Rechts (EGZGB, LaV)	Bau und Unterhalt von Güter- und Waldstrassen, von Meliorationsleitungen und Fliessgewässern, Mitfinanzierung des betrieblichen Unterhalts aller Gemeinde-, Güter- und Privatstrassen	Vollzug Landwirtschaftsgesetz, Strassenreglement, Waldgesetz, Perimeterverordnung, Wasserbaugesetz	Beteiligung halten, zielgerichteter Unterhalt von Strassen und Fliessgewässern, Bildung von Rückstellungen durch die UHG	Teilnahme an Generalversammlungen, Kontrolle und Überwachung des Unterhalts	Klein (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Realkorporation Pfiffikon	Genossenschaft des kantonalen Rechts (öffentlich-rechtliche Körperschaft mit Gemeindestatus / Gesetz über die Korporationen)	Verwaltung und Nutzung des Korporationsgutes, Sicherstellung der Wasserversorgung Pfiffikon zusammen mit der Personalkorporation Pfiffikon und der Einwohnergemeinde Rickenbach in Form des Gemeindeverbandes Wasserversorgung Pfiffikon, Verwaltung, Bewirtschaftung und Pflege der eigenen Wald-, Landparzellen und Liegenschaften, Leistung von angemessenen Beiträgen für öffentliche, gemeinnützige und kulturelle Zwecke	Keine, Mitgliedschaft von Gesetzes wegen als Eigentümerin von Holzgerechtigkeiten der Realkorporation Pfiffikon	Beteiligung halten; zielgerichtete Nutzung des Waldes, zielgerichteter Unterhalt der Waldstrassen	Teilnahme an Korporationsversammlungen, allfällige Mitgliedschaft im Korporationsrat	Klein (Haftung auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Gemeindeverband Wasserversorgung Pfiffikon	Gemeindeverband	Bau, Betrieb, Unterhalt und Finanzierung gemeinsamer Wasserversorgungseinrichtungen für das Gebiet des Ortsteils Pfiffikon	Abgabe von Trink-, Brauch- und Löschwasser im Versorgungsgebiet unter genügendem Druck, in ausreichender Menge und in einwandfreier Qualität (WNVG)	Beteiligung halten; Gewährleistung der Wasserversorgung in ausreichender Menge und einwandfreier Qualität	Teilnahme an Delegiertenversammlungen, Wahrnehmung der Aufsichtspflicht über die Wasserversorgung in der Gemeinde	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Gemeindeverband Stützpunktfeuerwehr B Oberwytental	Gemeindeverband	Erfüllung der nach der Gesetzgebung des Kantons erforderlichen Feuerwehraufgaben (FSG)	Betrieb der Feuerwehr, Vollzug des Feuerwehres	Beteiligung halten; Rekrutierung von genügend Personen	Eintritt in Feuerwehrkommission	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Gemeindeverband aargauSüd impuls	Interkommunaler Gemeindeverband	Regionalplanung, Wirtschaftsförderung, Unterstützung von kulturellen und touristischen Anliegen, Koordination regionaler Anliegen	Vollzug Richtplanung	Beteiligung überprüften (teilweise gesetzliche Vorgaben); Berücksichtigung der Interessen des Ortsteils Pfiffikon; Berücksichtigung der Interessen der Nicht-Zentrumsgemeinden	Teilnahme an Delegierten- bzw. Abgeordnetenversammlungen, Teilnahme in Kommissionen oder Projektgruppen	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltsgenossenschaft usw.)						
Gemeindevertrag über die Organisation der Feuerwehr Michelsamt	Sitzgemeindemodell	Erfüllung der nach der Gesetzgebung des Kantons erforderlichen Feuerwehraufgaben (FSG)	Betrieb der Feuerwehr, Vollzug des Feuerwehres	Beteiligung halten; Rekrutierung von genügend Personen	Eintritt in Feuerwehrkommission	Klein (Haftung liegt bei der Sitzgemeinde)
Gemeindevertrag über die Organisation des Zivilschutzes in der Region Sursee (ZSO Region Sursee)	Einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ohne Rechtspersönlichkeit)	Betrieb der Zivilschutzorganisation Region Sursee	Vollzug der erforderlichen Zivilschutzaufgaben in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Bundes, des Kantons und den Vertragsgemeinden	Beteiligung halten; Einsatzfähigkeit erhalten, Dienst an den Vertragsgemeinden pflegen, Rekrutierung von genügend Personen	Via Vertreter in der Zivilschutzkommission	Klein (Solidarhaftung)
Gemeindevertrag über die Bildung des Zivilstandskreises „Sursee“ (Regionales Zivilstandsamt Sursee)	Sitzgemeindemodell	Betrieb des „Regionalen Zivilstandsamtes Sursee“	Vollzug der Aufgaben im Zivilstandswesen	Beteiligung halten; effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Zustimmung der Vertragsgemeinden bei der Veränderung von Kostenfaktoren, die eine Kostensteigerung von mehr als 20 % bewirken, Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen	Klein (Haftung liegt bei der Sitzgemeinde)
Gemeindevertrag über die Musikschule Michelsamt (MSM)	Sitzgemeindemodell	Betrieb der Musikschule Michelsamt und die Regelung der Mitsprache- und Mitbestimmungsrechte der Vertragsgemeinden	Volksschulangebot für Lernende für den Zugang zu einer Musikschule (VBG)	Beteiligung halten; angemessene Auswahl an Instrumenten, Einhaltung der Kostendeckungsvorgaben, Festsetzung von verträglichen Elternbeiträgen, Durchführung von Konzerten	Eintritt in Musikschulkommission, Steuerung der Musikschule nach den Vorgaben des Kantons, des Leibbids und des Leistungsauftrags der MSM	Klein (Haftung liegt bei der Sitzgemeinde)
Gemeindevertrag betreffend Weiterführung des Regionalen Steueramtes Rickenbach	Sitzgemeindemodell	Betrieb des Regionalen Steueramtes Rickenbach	Vollzug der Steuergesetzgebung	Beteiligung halten; Steigerung des Dienstleistungsangebots und der Arbeitsqualität, Nutzung von Synergien, Fokus Kundenfreundlichkeit, reibungslose Schnittstelle zu den Vertragsgemeinden	gemeinsame Absprache über Budget und Betrieb	Mittel (Haftung liegt bei der Sitzgemeinde)
Gemeindevertrag über die Vereinigung der Betriebskreise im Michelsamt (Betriebsamt Kreis Michelsamt)	einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ohne Rechtspersönlichkeit)	Betrieb des regionalen Betriebsamtes Kreis Michelsamt	Vollzug des Betriebswesens (SchKG, EGSchKG)	Beteiligung halten; effizienter und effektiver Betrieb des Betriebsamtes, hohe Inkassquote, reibungslose Schnittstelle zu den Vertragsgemeinden	via Vertrag	Klein (Haftung liegt beim Auftragnehmer)

Anhang zur Jahresrechnung – Eigenkapitalnachweis

	Anfangs- bestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Abschluss	Jahresergebnis (Gewinn - / Verlust +)	Verbuchung Jahresergebnis / Umbuchungen EK	Endbestand
Eigenkapital					
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	(8'913'776)	(120'408)			(9'034'184)
291 Fonds im Eigenkapital	(35'263)	(9'759)			(45'021)
295 Aufwertungsreserve	(7'510'496)	577'313			(6'933'183)
298 Übriges Eigenkapital	-			-	-
299 <u>Bilanzüberschuss / -fehlbetrag</u>					
2990 Jahresergebnis	(2'433'287)		(1'740'124)	2'433'287	(1'740'124)
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (inkl. Neubewertungsreserve per 1.1.2019)	(7'925'384)			(2'433'287)	(10'358'672)
Total Eigenkapital	(26'818'207)	447'147	(1'740'124)	-	(28'111'184)

+ Soll-Saldo

- Haben-Saldo

Anhang zur Jahresrechnung nach § 53 Abs. 1 lit. g. FHGG

Truvag Revisions AG
Leopoldstrasse 6, Postfach
6210 Sursee

Tel. +41 41 818 77 77
www.truvag-revision.ch
sursee@truvag-revision.ch



Bericht der externen Revisionsstelle
zur Prüfung der Jahresrechnung
an die Gemeindeversammlung der
Gemeinde Rickenbach
6221 Rickenbach LU

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als externe Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Rickenbach, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der externen Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, dem Handbuch für Rechnungsprüfungsorgane und dem Schweizer Prüfungshinweis 80 „Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung“ vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss § 25 FHGG sowie dem Schweizer Prüfungsstandard 890 haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung noch nicht schriftlich dokumentiert ist. Das interne Kontrollsystem bzw. die Dokumentation des internen Kontrollsystems befindet sich in der Aufbau-phase.

Aufgrund der noch fehlenden Dokumentation entspricht das interne Kontrollsystem nicht den gesetzlichen Vorschriften, weshalb wir die Existenz des internen Kontrollsystems für die Aufstellung der Jahresrechnung nicht bestätigen können.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Sursee, 31. März 2022

Truvag Revisions AG



Ivan Hodel
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Daniel Büttiker
zugelassener Revisor

DIE RICKENBACHER Controlling-Kommission

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Rickenbach

Als Controlling-Kommission haben wir den **politischen Teil des Jahresberichts 2021** der Gemeinde Rickenbach beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplans gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt.

Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Wir empfehlen, den Jahresbericht 2021 mit der Jahresrechnung 2021 und den Berichten zu den Aufgabenbereichen zu genehmigen.

Rickenbach, 07.04.2022

Controlling-Kommission Rickenbach


Josef Wey, Präsident


Cornelia Willimann-Hurni


Sonja Schwarzentruher-Kiser


Andrea Oehen-Dörig


Rinaldo Stalder

Antrag des Gemeinderats zum Jahresbericht 2021 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2021 gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
- die Jahresrechnung 2021, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'740'123.63 und Bruttoinvestitionen von Fr. 889'004.78 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht der externen Revisionsstelle vom 31. März 2022 wird den Stimmberechtigten auf den Seiten 48 und 49 dieser Detailbotschaft eröffnet.

Der Bericht der Controlling-Kommission vom 7. April 2022 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2021 wird den Stimmberechtigten auf Seite 50 dieser Detailbotschaft eröffnet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Aufsichtsbehörde zur Rechnung des Vorjahres der Gemeinde Rickenbach wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: «Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2020 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 5. Januar 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.»

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2021 zu genehmigen.

6221 Rickenbach, 12. April 2022

Gemeinderat Rickenbach

Der Gemeindepräsident:
sig. Adrian Häfeli

Der Gemeindeschreiber:
sig. Stefan Huber

Traktandum 2:

Bestimmung der externen Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2022

Gestützt auf Art. 30 der Rickenbacher Gemeindeordnung werden die Jahresrechnungen und die Abrechnungen über Sonder- und Zusatzkredite hinsichtlich Richtigkeit und Vollständigkeit durch die externe Revisionsstelle geprüft. Diese erstattet der Gemeindeversammlung und dem Gemeinderat Bericht und gibt ihre Empfehlungen ab.

Auf Antrag des Gemeinderats bestimmt die Gemeindeversammlung jährlich die externe Revisionsstelle gestützt auf Art. 5 Abs. 2 + Art. 16 Abs. 2 der Gemeindeordnung.

Die Firma Truvag Revisions AG, Leopoldstr. 6, Sursee, wurde am 30. Oktober 2012 als Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2013 bestimmt.

Aufgrund der sehr guten Arbeit und der konstruktiven Zusammenarbeit soll die Truvag Revisions AG, Sursee, als Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2022 beibehalten werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die Firma Truvag Revisions AG, Leopoldstr. 6, Sursee, als Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2022 zu bestimmen.

Traktandum 3:

Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022 von Fr. 68'255.75 für Kosten im Zusammenhang mit dem Trottoirneubau an der Dorfstrasse in Rickenbach

Im Rahmen des Neubaus «Alte Mühle» im Dorfkern konnte die Einwohnergemeinde Rickenbach einen Landabtausch mit der Bauherrschaft vereinbaren. Durch diesen Landabtausch konnte im Jahr 2017 die Bushaltestelle von der Strasse in eine Busbucht verlegt werden.

Die Erstellung der Busbucht ebenso wie das Bauprojekt «Alte Mühle» erforderte die Neugestaltung des Trottoirs im Bereich der Dorfstrasse 1 und 3. Diese Neugestaltung wurde im Zuge der Realisierung der Überbauung «Alte Mühle» umgesetzt. Das Resultat ist eine allen Verkehrsteilnehmern optimal Rechnung tragende und das Dorfzentrum prägende und bereichernde Lösung.

Im Jahr 2019 erhielt die Einwohnergemeinde von der Bauherrschaft der Überbauung «Alte Mühle» eine Zusammenstellung über diverse Kosten, welche im Zusammenhang mit der Planung und Umsetzung dieses Trottoirneubaus auf dem gemeindeeigenen Grundstück Nr. 40 vor den Liegenschaften Dorfstrasse 1 und 3 entstanden. Diese Kosten wurden von der Bauherrschaft vorausbezahlt. In der Folge ergaben sich bezüglich der Aufteilung dieser Kosten auf die Bauherrschaft des Projekts «Alte Mühle» sowie auf die Einwohnergemeinde langwierige Verhandlungen, bis schliesslich Anfang 2022 eine Einigung per Saldo aller Ansprüche erzielt wurde.

Der Gemeinderat Rickenbach hat in seiner Sitzung vom 8. März 2022 den Betrag von Fr. 68'255.75 für nachträgliche Kosten im Zusammenhang mit dem Trottoirneubau an der Dorfstrasse als nachträglichen Budgetkredit genehmigt und die Ausgabenbewilligung erteilt. Der Betrag von Fr. 68'255.75 liegt gemäss Kompetenzregelung der Gemeinde Rickenbach in der Kompetenz des Gesamt-Gemeinderats.

Traktandum 3:
Information über den nachträglichen Budgetkredit 2022
von Fr. 40'000.00 für die Erstellung von
Leitplanken an der Wetzwilerstrasse

Die Kantonspolizei Luzern und die Abteilung Verkehr + Infrastruktur (vif), Luzern, haben die Einwohnergemeinde auf zahlreiche Verkehrsunfälle in der «Wetzwilerkurve» aufmerksam gemacht, bei welchen involvierte Fahrzeuge über das steile Strassenbord hinabfuhren und sich teilweise überschlugen. Glücklicherweise kam es bisher zu keinen schweren Personenschäden. Die Kantonspolizei und die Abteilung vif empfehlen nachdrücklich die Erstellung eines Fahrzeugrückhaltesystems, bevor sich noch schwerere Unfälle mit möglicherweise schwerwiegenden Verletzungen oder sogar Todesfolgen ereignen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, diesen notwendigen Beitrag an die Erhöhung der Verkehrssicherheit zu leisten. Deshalb hat er in seiner Sitzung vom 29. März 2022 den Betrag von Fr. 40'000.00 für die Erstellung von Leitplanken mit Unterfahrschutz auf einem Abschnitt von ca. 180 Metern entlang der «Wetzwilerkurve» als nachträglichen Budgetkredit genehmigt und die Ausgabenbewilligung erteilt. Der Betrag von Fr. 40'000.00 liegt gemäss Kompetenzregelung der Gemeinde Rickenbach in der Kompetenz des Gesamt-Gemeinderats.